www.kulturufer.de
31. Juli bis 09. August 2026

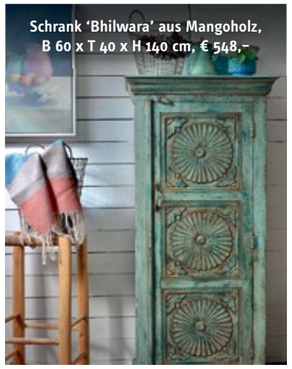
40. Kulturufer
Friedrichshafen



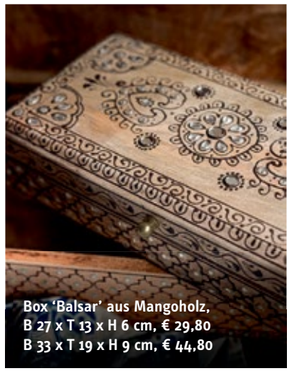
Illustration: Günter Mattei

MAGAZIN 07/26
KULTUR & EVENTS
SOWIE TIPPS, TRENDS
UND AKTUELLES

uferZEIT


Schrank ‘Bhilwara’ aus Mangoholz,
B 60 x T 40 x H 140 cm, € 548,–


Porzellan-Vase ‘Sargine’,
ø 13 x H 25,5 cm, € 17,80


Box ‘Balsar’ aus Mangoholz,
B 27 x T 13 x H 6 cm, € 29,80
B 33 x T 19 x H 9 cm, € 44,80


Fischlaterne aus Eisen,
B 20,5 x T 6 x H 17,5 cm, € 17,80

Liebe fischer’s LAGERHAUS-Fans,

für alle Daheimgebliebenen – aber auch für die Urlaubsrückkehrer, die nochmal einen Erholungsnachschub benötigen:

Gönnen Sie sich eine **SOMMERAUSZEIT** in Ihrem *fischer’s* LAGERHAUS und nehmen Sie sich ein Stück **‚URLAUB‘** aus unserem reichhaltigen Sortiment mit in den Garten, die Terrasse, den Balkon oder die Wohnung! Holen Sie sich die weite Welt nach Hause!

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Besuchen Sie uns auf: www.fischers-lagerhaus.de

€ 10,– GUTSCHEIN
bei einem Einkauf ab € 30,–

Gültig bei Vorlage dieser Anzeige bis zum 30.09.2026. Pro Person nur ein Gutschein einlösbar. Nur gültig in Singen. Nicht anwendbar im Onlineshop und auf Bücher.
Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen.



Angebot gültig bis 30.09.2026, solange Vorrat reicht.

Kennen Sie *fischer’s* LAGERHAUS?

Uns gibt es seit **30 Jahren**. Und wussten Sie, dass wir mittlerweile **21 Standorte in 8 Bundesländern** haben? Nein?

Dann wird es Zeit, dass wir uns einmal persönlich vorstellen, denn es gibt uns auch in Ihrer Nähe. Lassen Sie sich von uns in ferne Länder entführen und lernen Sie unser einzigartiges Sortiment kennen.

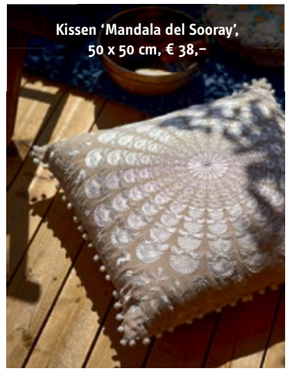
Freuen Sie sich auf handgefertigte Waren und Unikate aus Asien, Nordafrika und Mittelamerika.

Wir heißen Sie herzlich Willkommen!

Ihr *fischer’s* LAGERHAUS-Team in Singen


Freischaukler ‘Alexis’ inkl. Polster,
B 115 x T 120 x H 200 cm, € 398,–


Windlicht aus handgeschliffenem Glas,
ø 16 x H 13 cm,
€ 13,80


Kissen ‘Mandala del Sooray’,
50 x 50 cm, € 38,–


Kommode ‘Sharina’ aus Mangoholz,
B 90 x T 40 x H 90 cm, € 598,–

fischer’s LAGERHAUS®

Rudolf-Diesel-Str. 17 · 78224 Singen-Hohentwiel
Tel.: 07731 – 9212370 · teamsingen@fischers-lagerhaus.de

Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 10.00 – 19.00 Uhr

IMPRESSUM

Die Ausgabe
08/26
erscheint am
28.07.2026

Anzeigenschluss
20.07.2026

Herausgeber
apfelX GmbH
Visuelle Kommunikation
Zur Halde 16a
78476 Allensbach
HRB 705144
Amtsgericht Freiburg i. Br.
USt.-IdNr. DE271020478

Herz und Kopf,
Eines ohne das andere,
halbes Glück.

Das Magazin **uferZEIT**
erscheint alle vier Wochen
im Einzugsgebiet von:

Hegau, Singen, Engen, Radolfzell, Höri, Stockach, Tuttlingen, Konstanz und Bodanrück, Insel Reichenau, Bodman-Ludwigshafen, Sipplingen, Überlingen, Markdorf, Salem, Meersburg, Friedrichshafen und in der seenahen Schweiz, Kreuzlingen bis Schaffhausen.

V.i.S.d.P.
Ulrike Forner, apfelX GmbH
Fon 07533.99 60 710
forner@apfelX.de

Druck
Druckerei Konstanz GmbH
78467 Konstanz

Für Veranstaltungstermine übernehmen wir keine Gewähr.

Im Rahmen der Herstellung dieses Druckproduktes wurde ein finanzieller Beitrag an das Klimaschutzprojekt „Instandsetzung von Brunnensystemen, Eritrea“ zertifiziert nach GoldStandard geleistet.
klima-druck.de/02

Inhalt

Radolfzell erleben **4–6**
Kultur **9–25**
Stadtfest Singen **26–27**
AusflugsIdeen **28–35**
Seetorfest
Allensbach **38–39**
Wein- und Fischerfest
Reichenau **41**



Foto: epr/Stadt Ansbach/ Thomas Linkel



Foto: Ronja Hermann



Foto: Guido Kasper

KULTURUFER FRIEDRICHSHAFEN
31.7.– 9.8.2026

FR/**31.07.**
18:30 **Eröffnung** Musikmuschel
20:00 **Dead Chic** Soul / Rock
20:00 **Das Tridiculous ABC** Artistik

SA/**01.08.**
19:00 **kAPEllE PEtra** Support: yara
22:00 **Julian Maier-Hauff** Elektro

SO/**02.08.**
15:00 **Herr Jan & seine Superbänd**
19:00 **Anna Schäfer** Comedy-Theater
20:00 **Marvin Suckut** Poetry-Slam

MO/**03.08.**
15 & 17:00 **Valentinos Traumtheater**
20:00 **Till Eulenspiegel**
NN Theater Köln

DI/**04.08.**
15:00 **Der kleine Eisbär**
20:00 **Marius Preda & The Preda’s** Jazz
20:00 **Der Paula Busch Abend** Theater / Zirkus
21:30 **On the Wave** Open Air Kino

MI/**05.08.**
19:00 **Mutter Anders** Drehbühne Berlin
20:00 **Balkan Paradise Orchestra**
21:30 **Michael** Open Air Kino

DO/**06.08.**
19:00 **Liedermacher FALK**
20:00 **Power Moves – Restage** Urban Dance
21:30 **Vivaldi und ich** Open Air Kino

FR/**07.08.**
19:00 **Alli Neumann** Support: futurebae
20:00 **Anda Morts**
21:30 **Der Astronaut – Projekt Hail Mary** Open Air Kino

SA/**08.08.**
15:00 & 19:00 **Monsieur Momo**
16:00 – 22:00 **Walinkula meets Kulturufer**
20:00 **MOLA** Support: Cordoba78
21:30 **Monsieur Robert kennt kein Pardon** Open Air Kino

SO/**09.08.**
15:00 **Nett!** Figurentheater
20:00 **CHRIS Kolonko** Travestie
20:00 **Florian Schroeder**

Außerdem Straßenkunst, Kinder- und Jugendprogramm, kulinarische Vielfalt, Kunsthandwerkermarkt
kulturufer.de
Tickets

Veranstalterin: Stadt Friedrichshafen
FRIEDRICHSHAFEN
STADTWERK AM SEE
ZEPPELIN WE CREATE SOLUTIONS
Schwäbische
RADIO 7





Radolfzeller Abendmarkt, Fotos: TSR GmbH, Hanse Knödler Fotodesign

Radolfzeller Abendmarkt
25. Juni bis 03. September 2026

Vom 25. Juni bis zum 3. September dient die kulinarische Marktreihe wieder als Treffpunkt in der Region und lockt mit seinem besonderen Charme Einheimische, Urlaubsgäste und Besucher aus nah und fern. Rund 40 Standbetreiber sorgen mit einem bunten Mix aus Gastronomie, Handel und Kunsthandwerk für reichlich Abwechslung.

Ob regionale Spezialitäten, internationale Leckerbissen aus heimischen Zutaten, regionale Weine oder sommerliche Cocktails, handgemachte Accessoires oder Kunsthandwerk – hier ist für jeden Geschmack etwas dabei.





Aktionstag „Herz für Kinder“, © TSR GmbH, Hanse Knödler Fotodesign



Radolfzeller Filmnächte, © TSR GmbH, Hanse Knödler Fotodesign

Aktionstag „Herz für Kinder“
Samstag, 04. Juli 2026

Spiel und Spaß für Kinder von drei bis 14 Jahren stehen beim Aktionstag „Herz für Kinder“ am 04. Juli im Mittelpunkt. Von 9:30 Uhr bis 14 Uhr wartet zwischen Seetorplatz und seemaxx ein Spieleparcours mit verschiedenen Mitmachstationen in der Radolfzeller Innenstadt auf alle interessierten Teilnehmer. Dabei sind Geschicklichkeit und ein Quäntchen Glück gefragt. Ob Wurfspiele, Tastspiele, XXL Kid’s Memory, Bällebad-Suchspiel oder Angelspiele - die teilnehmenden Vereine und Organisationen haben für die mittlerweile 20. Auflage des beliebten Aktionstages wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Schnäppchenjäger dürfe sich zudem über den Kinderflohmarkt „von Kinder für Kinder“ in der Sankt-Johannis-Straße freuen sowie über den Kinder-Bücherflohmarkt direkt vor der Stadtbibliothek beim Österreichischen Schlösschen.

Radolfzeller Filmnächte
24. und 25. Juli 2026

Am letzten Juli-Wochenende und noch vor dem Start der Sommerferien plant die Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH (TSR) wieder ein Freiluftkino am Bodenseeufer. Der diesjährige Veranstaltungsort für die beiden Filmabende am Freitag, den 24.07. und Samstag, den 25.07. ist das Gelände des Turnvereins Radolfzell 1845 e.V. auf der Mettnau. Bereits ab 20.30 Uhr können Besucher bei einem kühlen Getränk und einem leckeren Snack die Atmosphäre genießen und sich auf den Film einstimmen. Der Film beginnt jeweils um 21.30 Uhr. Tickets sind ab dem 01. Juli 2026 in der Tourist-Information Radolfzell oder online erhältlich. Restkarten gibt es, sofern verfügbar, an der Abendkasse. Sollte ein Filmabend aufgrund von schlechtem Wetter ausfallen, gibt es mit Sonntag, 26. Juli einen Ersatztermin.







Foto: Homebase

Marktplatzsommer: Wenn Radolfzell zur Bühne wird

Beim Marktplatzsommer verwandelt sich die Stadtmitte bis 13.07.2026 mit der Volksbank-Bühne in einen lebendigen Treffpunkt für Kunst, Kultur und gemeinsames Erleben unter freiem Himmel. Im Rampenlicht stehen werden dabei Menschen aus Radolfzell und den Ortsteilen.

Highlight-Veranstaltungen:
03.07.2026, 16 Uhr: Aufführung Freilichttheater
04.07.2026, 16.30 Uhr und 20 Uhr: Aufführungen Freilichttheater
10.07.2026, 19.45 Uhr: Poetry Slam

Tickets für die kostenpflichtigen Highlight-Veranstaltungen sind bei der Tourist-Info, Telefon 07732 81-500 und unter www.reservix.de erhältlich.

Darüber hinaus werden bei freiem Eintritt zahlreiche Aufführungen auf der Offenen Bühne geboten. Hier erhalten Vereine, Schulen, Kindergärten, Künstlerinnen und Künstler sowie weitere Kulturschaffende die Möglichkeit, die Bühne auf dem Marktplatz kostenfrei zu nutzen und ihre ganz nach ihren Wünschen gestalteten Beiträge in einem professionellen Rahmen zu präsentieren.









Fotos: Crystal Events

Ein glänzendes Event für die ganze Familie

Funkelnde Edelsteine, faszinierende Mineralien, einzigartiger Schmuck und jahrmillionenalte Fossilien stehen im Mittelpunkt der Edelsteintage Konstanz am 25. und 26. Juli 2026 im Bodenseeforum Konstanz.

Rund sechzig Aussteller aus dem In- und Ausland präsentieren ihre „Schätze der Erde" und bieten Sammlern, Schmuckliebhabern und Naturinteressierten eine große Auswahl – von edlen Schmuckstücken über seltene Kristalle bis hin zu beeindruckenden Fossilien.

Ein besonderes Highlight sind die Live-Schleifvorführungen eines Edelsteinschleifers, der Einblicke in die traditionelle Edelsteinbearbeitung gibt.

Öffnungszeiten: Samstag 11–18 Uhr, Sonntag 11–17 Uhr.
Eintritt: Erwachsene 9 Euro, ermäßigt 7,50 Euro. Kinder bis 14 Jahre in Begleitung frei. Online-Tickets sind bereits erhältlich.
Weitere Infos unter **crystal-events.de.**





01





02

03

Ansbach im Glanz des Barock

Wie Leopoldo Retti die Stadt prägte

(epr) Im Herzen Frankens präsentiert sich Ansbach als Stadt voller Geschichte, Kultur und Architektur. Wer heute durch die Innenstadt mit ihren verwinkelten Gassen spaziert, spürt sie sofort: Die elegante Handschrift des Barock und Rokoko, die das Stadtbild bis heute prägt. Ein Besuch in Ansbach offenbart zahlreiche Highlights, die von der rund 500 Jahre andauernden Residenz der Hohenzollern zeugen – und von einer Epoche erzählen, in der prunkvolle Architektur und Kunstsinn untrennbar verbunden waren.

Verantwortlich für viele dieser Glanzpunkte war der italienische Baumeister Leopoldo Retti (1704–1751). Als Hofarchitekt der Markgrafen von Brandenburg-Ansbach schuf er ein Gesamtkunstwerk, das noch heute begeistert. So gilt die barocke Markgräfliche Residenz, für deren Innenausstattung Retti als künstlerischer Leiter verantwortlich zeichnete, als absolutes Must-see der Stadt. Ab 1734 entstanden hier u. a. der gerade frisch renovierte Prunksaal mit dem Deckenfresko von Carlo Carlone, die Galerie historischer Gemälde und das Spiegelkabinett mit Meißener Porzellan – ein Ensemble von seltener stilistischer Einheitlichkeit. Ihr hervorragender Erhaltungszustand macht die Residenz dabei zu einem der kostbarsten Kulturzeugnisse Frankens.

Doch Retti schuf in Ansbach noch weitere Werke von bleibender Strahlkraft: So stammen neben seinem Einfluss auf den Bau des Herrieder Tors auch der Saalbau der St. Gumbertus-Kirche und das prachtvolle Gehäuse der bedeutendsten Orgel Frankens aus seiner Feder. Und auch die Ansbacher Synagoge, die Retti im Auftrag des Markgrafen als „verstecktes Bethaus“ entwarf, beeindruckt. Sie überstand das NS-Regime und zeigt sich bis heute im nahezu ursprünglichen Zustand von 1746.

Seit Mai 2026 rückt mit dem Retti Palais ein weiteres Kapitel im Leben des Baumeisters in den Fokus. Der Stadtpalast, den Retti einst für sich selbst errichtete – was als außerordentliche Würdigung für einen Bürgerlichen jener Zeit galt –, wurde aufwendig saniert und in das Museum Retti Palais verwandelt.

Lust auf ein Reiseziel, das barocke Pracht mit lebendiger Kunstgeschichte verbindet? Alle Infos warten unter **www.tourismus-ansbach.de**.

01: Die Geschichte Ansbachs ist untrennbar mit dem italienischen Baumeister Leopoldo Retti (1704–1751) verbunden. Als Hofarchitekt der Markgrafen zeichnete er für viele Glanzpunkte der Stadt verantwortlich, darunter u. a. die eindrucksvolle Innenausstattung der Markgräflichen Residenz.
Foto: epr/Stadt Ansbach/Thomas Linkel

02: Die Handschrift des Barock und Rokoko prägen das Stadtbild der einstigen Residenzstadt Ansbach bis heute. Als absolutes Must-see gilt dabei die Markgräfliche Residenz, die die Besucher auf eine Zeitreise in die Ära der Markgrafen entführt.
Foto: epr/Stadt Ansbach/Florian Trykowski

03: Das Retti Palais: Der Stadtpalast, den Retti einst für sich selbst errichtete – was als außerordentliche Würdigung für einen Bürgerlichen jener Zeit galt –, wurde aufwendig saniert und in das Museum Retti Palais verwandelt.
Foto: epr/Stadt Ansbach/F. Eugen Ringhand

www.diefaerbe.de
Vorstellungen bis 18. Juli 2026
Färbegarten Singen (bei Regen in der Basilika)



Foto: Guido Kasper

Folgen aus erster Ehe

KULTUR

Kammermusiktage
Bergkirche Büsingen

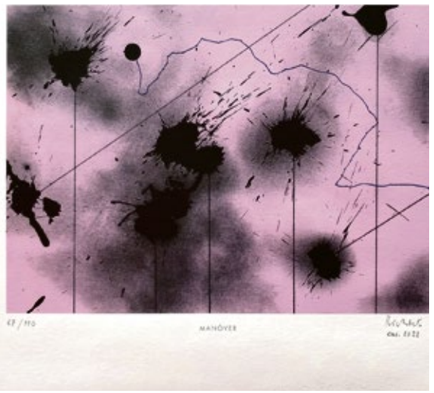
28. bis 30. August 2026

Info und Programm
bei der Geschäftsstelle
Musikfreunde Bergkirche
Büsingen e.V.

Tel. +49 (0) 7734-97191
Fax +49 (0) 7734-97190
kammermusiktage@t-online.de
www.kammermusiktage.de



Gerhard Richter „Fleurs“



Gerhard Richter „Manöver“

Gerhard Richter

„Die Bilder sind teuer, weil die Leute sie wollen“

27. Juni bis 17. Juli und 28. Juli bis 04. September 2026
Galerie & Einrahmungen Heike Schumacher, Überlingen

In KW 30 ist die Galerie auf der art Baden bei Wien im Festsaal vertreten.
Daher ist die Galerie geschlossen.

Gerhard Richter, geboren 1932 in Dresden, verließ noch vor dem Mauerbau seine Heimatstadt, um im Westen sein Studium an der Kunstakademie Düsseldorf fortzusetzen. Der vielseitige Künstler sorgte mit seiner fotorealistischen Malerei, die Motive aus dem heimischen Familienalbum aufgriff, für Aufsehen. In einer Zeit und Umgebung, in der vor allem die experimentelle, abstrakte Kunst das Sagen hatte, sorgten Richters Bilder für Furore. Richters Eigenschaft scheint zu sein, sich immer dann nach neuen Ausdrucksweisen umzusehen, wenn eine von ihm erkundete Methode sich erfolgreich am Kunstmarkt etabliert hat. Nach seiner figurativen Malerei in Grau folgten monochrome Graubilder und die farbigen „Vermalungen“, die das Bildmotiv unkenntlich machten. Mitte der 1970er-Jahre lässt er sich auf die Abstraktion ein, nicht minder erfolgreich als mit seinen vorherigen Arbeiten.

„Ich verfolge keine Absichten, kein System, keine Richtung, ich habe kein Programm, keinen Stil, kein Anliegen.“ Mit diesen Worten beschreibt sich selbst einer der erfolgreichsten und vielseitigsten Künstler unserer Zeit. Sein Ruhm und die hohen Preise sind dem Künstler selbst manchmal unheimlich, wie er in einem Interview mit der Zeit von 2015 freimütig einräumte. Doch die Popularität seiner Werke bleibt ungebrochen.

In der Ausstellung werden Arbeiten aus den unterschiedlichsten Schaffensphasen des Künstlers zu sehen sein. Radierungen aus der Serie „Kanarische Landschaften“, Seelandschaften, frühe Graubilder wie „der Küchenstuhl“ oder Himalaja sowie abstrakte Arbeiten. Auch signierte Kunstpostkarten hängen gerahmt an den Wänden, da diese sich auf dem Kunstmarkt fest etabliert haben. Eine Besonderheit sind 12 gerahmte Blätter, die im Zuge eines Kalenders für den Weingarten Verlag mit Aquarellen von Gerhard Richter 2013 entstanden sind.

Sommeröffnungszeiten: Di.-Fr. 9.00 – 12.30 Uhr und 15.30 – 18.00 Uhr; Sa. nach Vereinbarung

Galerie & Einrahmungen Heike Schumacher
Hochbildstraße 22a
88662 Überlingen
Telefon 07551 972866
www.galerie-ueberlingen.de

„Mittendrin“

Die Bodensee Philharmonie präsentiert die Saison 2026/27

Zehn Philharmonische Konzerte, außergewöhnliche Konzertformate, internationale Gäste und musikalische Begegnungen an ungewöhnlichen Orten: Mit dem Motto „Mittendrin“ lädt die Bodensee Philharmonie in der Saison 2026/27 dazu ein, Musik aus neuen Perspektiven zu erleben.

Den Auftakt der Philharmonischen Konzerte bildet ein fantasievolles Programm mit Felix Mendelssohn Bartholdys Violinkonzert und Joseph Haydns Sinfonie „Mit dem Paukenwirbel“. Im Verlauf der Saison begegnen dem Publikum Meisterwerke von Beethoven, Tschaikowski, Dvořák, Elgar, Berlioz und Charles Ives.

Besondere Akzente setzen internationale Solistinnen und Solisten wie die Geigerin Charlotte Thiele, der junge Pianist Yoav Levanon, die Saxophonistin Asya Fateyeva, Trompeterin Selina Ott und Cellist Alexey Stadler. Mit Yi-Chen Lin und Sora Elisabeth Lee feiern zudem zwei international gefragte Dirigentinnen ihr Debüt bei der Bodensee Philharmonie.



Bodensee Philharmonie_© Ilja Mess

Besonders sichtbar wird der Anspruch der Bodensee Philharmonie in den Extrakonzerten und Zukunftsmusik-Projekten. Das große Bühnenprojekt „wir_jetzt_hier“ – unter der künstlerischen Gesamtleitung von Oliver Wnuk – bringt Jugendliche und professionelle Akteure zusammen und widmet sich den Fragen, Hoffnungen und Zukunftsvorstellungen einer jungen Generation.

Weitere Informationen sowie das vollständige Saisonprogramm:
www.bodensee-philharmonie.com









„Folgen aus erster Ehe“

Vorstellungen bis 18. Juli 2026
Färbegarten Singen (bei Regen in der Basilika)

„Vorhang auf!“ heißt es in Singen auf der Freilichtbühne des Färbegartens oder in der Basilika zum diesjährigen Sommertheater. Diesmal begrüßt das Schauspielensemble zusammen mit dem Färbe-Showballett seine Besucher. Gespielt wird die französische Komödie „Folgen aus erster Ehe“ von Eugène Labiche:

„Voilà! - Der Knoten ist entwirrt, weil Schwiegertochter Schwiegermutter wird! Doch ist die Sache noch viel delikater, denn jeder Ehemann ist in Person des Schwiegervaters Schwiegervater und Schwiegersohn vom Schwiegersohn!“ – Klingt erst einmal konfus, doch wie es zu diesem Knoten überhaupt erst kommen konnte und wie er gelöst wird, davon handelt die turbulente Posse mit Tanz und Gesang – ein Musterexemplar des Vaudeville, das heute wie vor mehr als hundert Jahren das Zeug zu einem richtigen Hit hat. Die „Folge“ ist dabei die Stieftochter (Dina Roos) eines Pariser Lebemanns namens Trébuchard (Oscar Blancke), der getan hat, was so mancher Mann tut, der finanziell in der Patsche sitzt: er hat eine reiche, ältere, aber ungeliebte Frau geheiratet. Inzwischen ist er ein reicher Wit wer und steht kurz davor, sich mit der reizenden Claire (Femke Tiedemann) zu vermählen. Die Sache hat nur einen Haken: seine Stieftochter Blanche nämlich, eine wenig vorzeigbare „Dame“, die vom Alter her fast seine Mutter sein könnte. Also verlegt er die Hochzeit in die Provinz, um Claire und ihrem Vater (Ralf Beckord) diese „Altlast“ vorerst zu verheimlichen. Nur dumm, dass die beiden am Tag seiner Abreise plötzlich vor der Tür stehen und Trébuchard damit mächtig in die Bredouille bringen. Nicht gerade einfacher wird seine Lage durch seinen Nachbarn Piquoiseau, Rittmeister der Kavallerie (Justus Hör) sowie seine Hausdame Ragufine (Carla Striewe) und deren Personal (das Färbe-Showballett: Mia Fuchs, Amelie Hausam, Jazz Illing, Laura Jäger, Elisa Mattes, Lilli Simon und Susan Wetsch).

Die Vorstellungen finden bis einschließlich 18. Juli statt, jeweils am Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Samstag um 20.30 Uhr sowie sonntags zur Matinée-Vorstellung um 11.00 Uhr.

Theater „Die Färbe“
Schlachthausstraße 24
78224 Singen
Telefon 07731 64646
www.diefaerbe.de



Skupa

Mettnau Summernights

Freitag, 10. Juli 2026, 20.00 Uhr
Alte Konzertmuschel Mettnau, Radolfzell

Die Bremer Band Skupa bringt Musik aus dem osteuropäischen und spanischen Raum auf die sommerliche Mettnau-Bühne! Ihr unverwechselbarer Stil und die wohl einzigartige Instrumentierung verbindet traditionelle Melodien mit spannenden Einflüssen aus Jazz, Flamenco und Improvisationen. In virtuosem Zusammenspiel und mit verschwenderischer Spielfreude begeistert die Band so ihr Publikum und erschafft Klangwelten, die zwischen energiegeladenen Balkan-Rhythmen, feurigen Flamenco-Passagen, sanften Tönen und freien Improvisationen wechseln.

Harmonic Brass „Big Trip“

Freitag, 24. Juli 2026, 20.00 Uhr
Alte Konzertmuschel Mettnau, Radolfzell

Bitte anschnallen! Im neuen Konzertprogramm von Harmonic Brass wird schnell beschleunigt ... von Null auf Staunen sind es wenige Sekunden. Hauptrolle in diesem Programm spielt der Tourbus des Ensembles. Man wird mitgenommen auf eine sehr spezielle Reise und bekommt herrlich-komische Einblicke in dieses sympathische Quintett. Werke von Edvard Grieg, Karl Jenkins und Händel. Der Bolero von Ravel startet seinen Rhythmus-Motor und italienische Klänge begleiten den Bus in den Süden.

Theater Zeller Kultur Zentrum
Fürstenbergstraße 7a
78315 Radolfzell
Telefon 07732 8902485
www.zellerkultur.de

„DIE BILDER SIND TEUER, WEIL DIE LEUTE SIE WOLLEN“



GERHARD RICHTER
Erschwingliche Graphische Druckwerke
27.6. -17.7. und 28.7. – 4.9 2026

Galerie & Einrahmungen
Heike Schumacher, Hochbildstr. 22a, 88662 Überlingen
07551 / 972866 | Di - Fr 9-12:30 +15:30-18 Uhr, Sa n. V.
www.galerie-ueberlingen.de | info@galerie-ueberlingen.de



Atelier-Sommerabend bei Elke Eiermann

Freitag, 24. Juli 2026, 16.00 bis 22.00 Uhr
Inselatelier Reichenau

Elke Eiermann lädt im Juli zum Sommer-Event zu ihrer Atelierauflösung auf die Lieblingsinsel Reichenau ein.

Bei Kaffee und Kuchen sowie Sekt mit Fingerfood dürfen Sie nach Lust und Laune schmökern, suchen, entdecken, einkaufen und im Garten den Sommerabend geniessen. Ein kleiner Secondhandmarkt ist ebenso geplant.

Elke ist bekannt für ihre beliebten Inselcollagen mit interessanten Motiven und ebenso für ihre Bilder vom See sowie abstrakte Werke. Originale und Drucke, Postkarten, Treibhölzer vom See und vieles mehr um ein wenig See- und Inselflair in die eigenen 4 Wände zu bringen.


„Hochwarth", © Elke Eiermann

Ausserhalb dieser Events können Sie über Maps die aktuellen Öffnungszeiten finden oder auch einen Termin mit der Künstlerin ausmachen, um das Atelier besuchen zu können.
Sie freut sich sehr auf Ihren Besuch.

Inselatelier Reichenau
Schwyzerweg 2
78479 Reichenau
Telefon 0049 176 5498 4540
www.elkeeiermann.de



Kulturufer Friedrichshafen

31. Juli bis 09. August 2026

Das Kulturufer feiert 2026 sein 40-jähriges Jubiläum und verwandelt das Friedrichshafener Seeufer vom 31. Juli bis 9. August in eine bunte Festivalwelt voller Konzerte, Theater, Tanz, Comedy, Open-Air-Kino, Straßenkunst und Familienprogramm.


Balkan Paradise Orchestra © Xevi Abril

Balkan Paradise Orchestra

Mittwoch, 05. August 2026, 20.00 Uhr
Großes Zelt

Das Balkan Paradise Orchestra ist eine kraftvolle Formation aus zehn außergewöhnlichen Musikerinnen, welche die Balkan-Blechbläsertradition mit globalen Rhythmen neu interpretiert. Anfang 2015 in den Straßen Barcelonas geboren und erprobt, ist die Band heute ein Show-Act, der auch auf großen Bühnen das Publikum zum Tanzen bringt. Ihr einzigartiger Sound verbindet Menschen weltweit und schafft eine unvergessliche Atmosphäre. Mit der Veröffentlichung ihres Albums Néctar im Jahr 2024 haben sie einen weiteren Meilenstein erreicht. Das Album entführt die Zuhörer in die Welt der Bienen – Symbole für Zusammenarbeit, Hingabe und den feinen Balanceakt zwischen individuellem und kollektivem Einsatz.

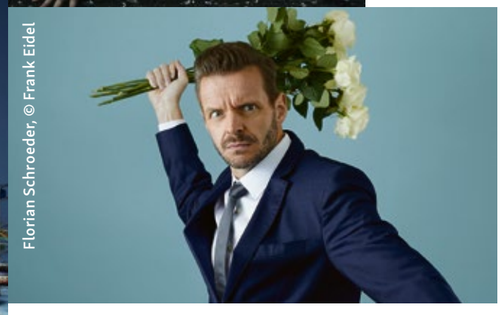
Alli Neumann

Freitag, 07. August 2026, 19.00 Uhr
Großes Zelt

Support: futurebae


Alli Neumann, © Tom Blanc

Alli Neumann ist längst bekannt wie ein bunter Hund. Schließlich ist die Flensburgerin Musikerin, Schauspielerin, Aktivistin, Grenzgängerin und Stilikone gleichermaßen. Mit ihrer markanten Stimme und einer Bühnenpräsenz, die zwischen Verletzlichkeit und explosiver Kraft oszilliert, gehört Alli Neumann zu den spannendsten Stimmen der deutschsprachigen Poplandschaft. Damit passt Alli Neumann wunderbar auf das Kulturufer: zeitgemäße Popkultur mit Haltung und künstlerischem Anspruch.


Florian Schroeder, © Frank Eidel

Florian Schroeder „Endlich glücklich"

Sonntag, 09. August 2026, 20.00 Uhr
Großes Zelt

Seit mehr als 20 Jahren ist Florian Schroeder mit seinen Bühnenprogrammen auf Tour und steht als ARD-Moderator regelmäßig vor der Kamera. Er hat mehrere Bücher veröffentlicht, darunter den Bestseller „Schluss mit der Meinungsfreiheit!" sowie zuletzt „Unter Wahnsinnigen – Warum wir das Böse brauchen". Er zählt zu den prägenden Stimmen der aktuellen Debattenlandschaft, ist regelmäßig in Talkshows und Diskussionsrunden zu Gast und mit Kolumnen sowie Podcasts im Radio und auf gängigen Audio-Plattformen präsent. Das Kulturufer freut sich sehr, Florian Schroeder als finalen Act am letzten Festivalsonntag im großen Zelt begrüßen zu dürfen. Und vielleicht erfahren wir an diesem Abend auch, wie wir endlich glücklich werden – denn Glück ist heute fast schon eine Provokation: in einer Zeit, in der sich vieles um Motzen, Meckern und Empörung dreht.

Das komplette Programm, Tickets & Infos:
www.kulturufer.de





Höri Musiktage

06. bis 16. August 2026
Augustiner Chorherrenstift, Öhningen

Wenn der Sommer den Bodensee in goldenes Licht taucht und die Halbinsel Höri ihre Poesie entfaltet, beginnt ein musikalisches Ereignis, das längst zu den kulturellen Höhepunkten der Region zählt: die Höri Musiktage feiern Jubiläum! Das Klassikfestival lädt zu einer ebenso klangvollen wie inspirierenden Entdeckungsreise ein, zu Konzerten auf höchstem künstlerischen Niveau.

Mit einem festlichen Paukenschlag eröffnet die BaroqueLAB Frankfurt das Festival im Klosterhof Öhningen: „Echoes of Water" bringt Georg Friedrich Händels berühmte Wassermusik zum Klingen – ein Werk, das einst königliche Macht inszenierte, wird eindrucksvoll mit Licht- und Videokunst (Markus Brenner, Konstanz) zu einem neuen Gesamtkunstwerk. Ein Festakt, der Vergangenheit und Gegenwart miteinander verschmelzen lässt. (Donnerstag, 06. August)

Die Orchesterkonzerte – Ausdruck eines Projekts, das sich in nur wenigen Jahren zu einem echten Erfolgsmodell entwickelt hat – stehen im Fokus. Das Festivalorchester, seit 10 Jahren Herzstück der Höri Musiktage, präsentiert unter der Leitung von Jascha von der Goltz ein Programm voller Kontraste: Beethoven trifft auf Arvo Pärts spirituelle Klangwelten, Mendelssohns Virtuosität entfaltet sommerliche Leichtigkeit. Mit der gefeierten Geigerin Sueye Park steht eine Solistin am Beginn einer internationalen Karriere auf der Bühne. (Mittwoch, 12. August)

Den glanzvollen Abschluss bildet „Echoes of Time" (Sonntag, 16. August) – ein großes Finale, das Mozart, Schönberg und Beethoven vereint. Wenn Anne Luisa Kramb, Phillip Schupelius und Julius Asal gemeinsam mit dem Orchester Beethovens Tripelkonzert interpretieren, entsteht ein musikalisches Fest der Harmonie – kraftvoll, berührend und visionär.

Das komplette Programm und Tickets unter:
www.hoeri-musiktage.de





ARTe Kunstmesse

17. bis 19. Juli 2026
Bodenseeforum Konstanz

Die Kunstwelt versammelt sich erneut im Bodenseeforum, wenn die sechste Ausgabe der ARTe Kunstmesse Konstanz vom 17. bis 19. Juli 2026 ihre Tore öffnet.

Seit ihrer Gründung im Jahr 2016 hat sich die ARTe als die führende eigenständige Messe für zeitgenössische Kunst im Raum Stuttgart etabliert, heute mit Schwestermessen in Konstanz, Wiesbaden, Untergruppenbach bei Heilbronn, Dortmund und Osnabrück.

Die ARTe Kunstmesse Konstanz ist zu einem festen Termin im Kulturkalender der Region geworden und hat sich mit ihrem nun sechsjährigen Bestehen als ein jährliches Highlight für Kunstliebhaber:innen aus der ganzen Bodenseeregion etabliert. Das Zusammenspiel des sommerlichen Ambientes und der malerischen Kulisse der Veranstaltungslocation am Bodensee-Ufer erzeugt eine einzigartige Atmosphäre aus Leichtigkeit, Urlaubsgefühlen und künstlerischer Inspiration.

Rund 60 Galerien und Künstler:innen, aus Deutschland und dem angrenzenden Ausland präsentieren ihre Kunst im Erd- und Obergeschoss des klimatisierten Bodenseeforums. In einer ungezwungenen und luftigen Atmosphäre haben Besucher:innen die Möglichkeit, die Vielfalt zeitgenössischer Kunst zu entdecken.

Ergänzt wird das Kunsterlebnis auf der ARTe Kunstmesse Konstanz durch kostenfreie Services: Ein Einpackservice für gekaufte Werke und die Möglichkeit, per EC- oder Kreditkarte zu bezahlen, erleichtern den Kunstkauf. Zum Messekonzept gehören zudem ein musikalischer Klangteppich, der dezent durch die Messe begleitet, sowie kostenfreie Führungen mit der Kunsthistorikerin Anette Ochsenwadel. In wechselnden Touren stellt sie ausgewählte Positionen vor und ordnet diese in ihren kunsthistorischen und zeitgenössischen Kontext ein. Eine Voranmeldung wird empfohlen und ist über die Website der ARTe Kunstmessen möglich.

Am Vernissage-Abend, am Freitag, dem 17. Juli 2026, lädt die ARTe Kunstmesse Konstanz Besucher:innen zwischen 17.00 und 18.00 Uhr zum freien Eintritt ein. Nach 18.00 Uhr und an den darauffolgenden Tagen gelten die normalen Eintrittspreise.

Mehr Informationen finden Sie unter:
www.arte-kunstmessen.de/konstanz





BIS 18. JULI 2026
SOMMERTHEATER
IM FÄRBEGARTEN
(BEI REGEN IN DER BASILIKA)

THEATER Die Färbe SINGEN

EUGÈNE LABICHE

FOLGEN AUS ERSTER EHE

KOMÖDIE MIT TANZ UND GESANG
MIT DEM SCHAUSPIELENSEMBLE
UND DEM FÄRBE-SHOWBALLETT

jeweils Mi, Do, Fr, Sa ·20 Uhr
5.7.+12.7. Sonntags-Matinée ·11 Uhr

GARTENWIRTSCHAFT ab 18 | 10 Uhr

KARTEN
(07731) 64646 • www.diefaerbe.de
Theaterkasse nur in der Färbe (!)
jeweils 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn
Schlachthausstraße 24 • D-78224 Singen



Ausstellungsansicht „Mein Quadratmeter Bauernkrieg"
Foto: BHM

„500 Jahre her und noch immer relevant?! –

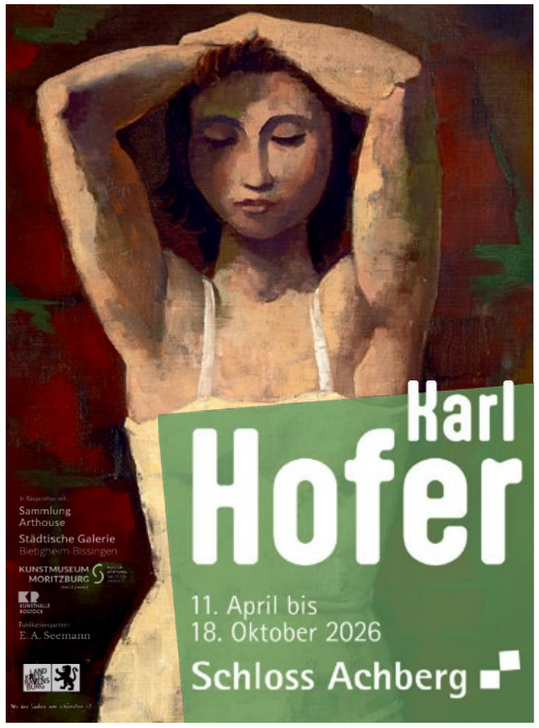
Mein Quadratmeter Bauernkrieg"

Ausstellung bis 11. November 2026
Bauernhaus-Museum
Allgäu-Oberschwaben Wolfegg

Schülerinnen und Schüler der Oberstufe des Welfen Gymnasiums haben sich mit einem auf den ersten Blick nicht sehr zugänglichen Thema beschäftigt, dem Bauernkrieg. Im Rahmen des Projektes haben sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit den historischen Ereignissen auseinander gesetzt und die Perspektive einer jungen Generation auf die Themen dieses Konflikts aufgezeigt. Sie präsentieren ihre Recherchen und Gedanken in einer einzigartigen Ausstellung. Sie bildet einen vielstimmigen Kommentar zur Sonderausstellung „1525 – Bauernkrieg in Oberschwaben", die bereits letztes Jahr in der Zehntscheuer eröffnet wurde. 15 ganz unterschiedliche Positionen beschäftigen sich über Audios, Comics, Plastiken und vielem mehr mit den universelle Fragen zu Freiheit und Gleichheit, Macht, Willkür und Gewalt. Sie sind – weltweit betrachtet – heute so aktuell wie vor fünfhundert Jahren. Von den Antworten hängt heute wie damals das gesellschaftliche Zusammenleben ab.

Die Ausstellung „500 Jahre her und noch immer relevant?! - Mein Quadratmeter Bauernkrieg" umfasst eine Vielzahl an interaktiven Elementen, darunter Installationen, Texte, Hörstationen, künstlerische Ansätze, die den Besuchern einen tiefen Einblick in die Gedankenwelt der Schülerinnen und Schüler und auf mögliche heutige Fragestellungen an die Geschichte des Bauernkriegs geben.

Weitere Informationen unter:
www.bauernhaus-museum.de







Fotos: Thunerseespiele

GREASE

Thunerseespiele

08. Juli bis 22. August 2026
Thuner Seebühne

Mit GREASE präsentieren die Thunerseespiele vom 08. Juli bis 22. August 2026 eines der erfolgreichsten Musicals aller Zeiten in der Schweiz erstmals als Open-Air-Musical. Rock'n'Roll, Rebellion und Romantik, neu inszeniert in der einmaligen Naturkulisse vor Eiger, Mönch und Jungfrau – gute Laune ist garantiert!

Mit legendären Songs in englischem Original wie „Greased Lightnin'", „Summer Nights", „Hopelessly Devoted to You" und „You're the One That I Want" liefert GREASE ein Feuerwerk aus Nostalgie, Humor und Lebensfreude. Ein spritziger Mix aus 50er-Jahre-Flair, Tanz, Tempo und Teenie-Träumen – ein Musical, das Generationen begeistert und die Tribüne zum Beben bringt!

Aufführungstermine und Tickets unter:
www.ticketcorner.ch





„Una Passeggiata Italiana“

Ausstellung bis 07. März 2027
Museum Art.Plus, Donaueschingen

Das Museum Art.Plus lädt zu einem spannenden Spaziergang durch die zeitgenössische italienische Kunst ein. Die Jahresausstellung „Una Passeggiata Italiana“ präsentiert Werke internationaler Künstlerinnen und Künstler entlang einer imaginären Reise von Rom über Florenz, Turin und Varese bis nach Bozen mit einem Abstecher nach Trier.

Im zentralen Raum des Erdgeschosses dominieren die großformatigen Bilder von Pizzi Cannella mit ihrer meditativen Bildsprache, Symbolen und Erinnerungsraum, darunter die Werkgruppe „Salon de Musique“ mit schwarzen Bildern und großen Kronleuchtern, die Eleganz und Abwesenheit evocieren. Einen Raum weiter begeistern erstmalig gezeigte Werke von Marcello Morandini, einem Meister der konkreten Kunst: Geometrische Strenge, Schwarz-Weiß-Kontraste und rhythmische Reliefs erzeugen aus einfachen Formen dynamische räumliche Spannung. Im Obergeschoss begegnen Kunstinteressierte als erstes der Arbeit von Gabriela Oberkofler, ein begehbarer Bau aus Lärchenästen aus den Sarntaler Alpen, der kulturelle Zwischenräume zwischen Südtirol und Italien thematisiert und zum Betreten und Verweilen einlädt.
Italienische Sportwagen-Klassiker wie Ferrari und Alfa Romeo warten im Anbau auf begeisterte Autoliebhaber.

Ein weiteres Highlight ist die interaktive KI-Installation „Dialog mit Marcus Aurelius (deutsch: Marc Aurel)“ des Trierer Künstlers Bodo Korsig. Eine lebensechte 3D-Projektion des römischen Kaisers (*121 n. Chr. in Rom) ermöglicht echten Dialog: Besucher können Fragen stellen, die Marcus Aurelius in seiner Rolle als römischer Kaiser beantwortet.

Abb. oben: Alfa Romeo Giulia Spider (vorne) mit Werken von Piero Pizzi Cannella, La Sposa, Le Perle, 1996 + Rosso Pozzuoli, 1989, Disegno Per Lei, 1991 (hinten), © Museum Art.Plus

Museum Art.Plus
Museumsweg 1 / Ecke Josefstraße
78166 Donaueschingen
Telefon +49 (0)771 89 66 89-0
www.museum-art-plus.com



„ratoldescella – Radolfzell“

Ausstellung bis 28. November 2027
Stadtmuseum Radolfzell

Eine Sonderausstellung über das verschwundene Radolfzell

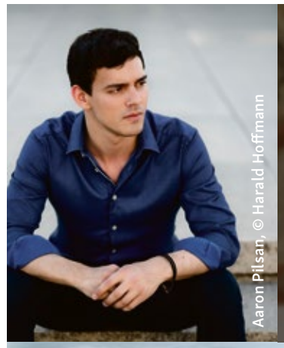
Ratoldescella, „Zelle des Ratold“ – dieser Begriff wird erstmals um 930 erwähnt. Und so beginnt die Sonderausstellung „ratoldescella – Radolfzell“ mit dem Ortsgründer Ratold, Bischof von Verona. Die Ausstellung zeichnet seinen Lebensweg im frühmittelalterlichen Europa nach. Heute erinnert nur noch ein kleines Steinfragment an das Radolfzell der Gründungszeit. Archäologen vermuten darin ein Fragment der Chorschranke aus der ersten Kirche Radolfzells.

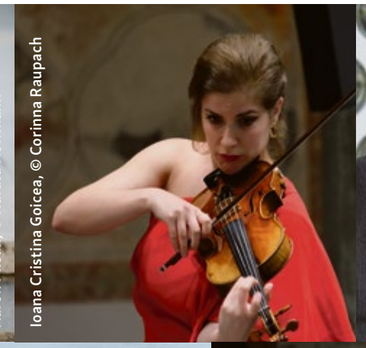
Eine Zusammenschau historischer Stadtansichten macht deutlich, wie eine dynamische Entwicklung Radolfzell verändert hat. Spannende Details der Stadt zur Barockzeit zeigt eine interaktive Gemarkungskarte von 1708. Mit interessanten Exponaten erinnert die Ausstellung an den letzten Rebbauern Norbert Stoß und an die Radolfzeller Hölle-Brauerei. Ein weiterer Raum präsentiert einstmals prägende Gebäude, die in den letzten 150 Jahren abgerissen wurden.

Schließlich haben auch viele Menschen aus Radolfzell ihr Glück in der Fremde gesucht. Stellvertretend für die „Auswanderer“ präsentiert die Ausstellung einzelne Biografien, wie beispielsweise den in Radolfzell geborenen Martin Peller, der 1607 in Nürnberg das größte Renaissancehaus nördlich der Alpen errichtete. Sein Haus ging 1945 im Bombenhagel unter. Nur der linke Türknauf blieb erhalten und ist eines der Schmuckstücke der Ausstellung, die vom Verschwinden erzählt – und vom Weiterbestand.

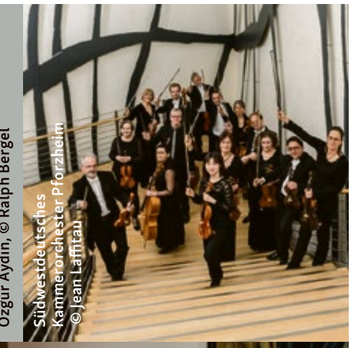
Abb. oben: Norbert Stoß, der „letzte Rebbauer“ Radolfzells, in einem Portrait von Bernhard Schneider-Blumberg, 1937 (Ausschnitt)
BN: Stadtmuseum Radolfzell

Stadtmuseum
Seetorstraße 3
78315 Radolfzell
Telefon 07732 81-530
www.stadtmuseum-radolfzell.de

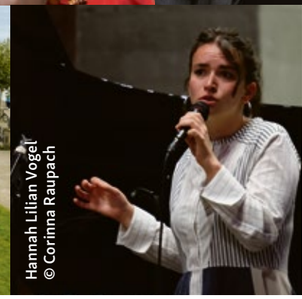

Aaron Pilsan, © Harald Hoffmann


Ioana Cristina Goicea, © Corinna Raupach


Özgür Aydin, © Ralph Bergel


Südwestdeutsches Kammerorchester Pforzheim © Jean Laffitau


Südwestdeutsche Philharmonie © Patrick Pfeffer


Hannah Lilian Vogel © Corinna Raupach


Peter Vogel Quintett © Corinna Raupach

11. Konstanzer Klavierfestival

16. bis 24. Juli 2026
Festsaal Steigenberger Inselhotel

In sechs hochkarätigen Konzerten präsentiert das Konstanzer Musikfestival vom 16. bis 24. Juli 2026 Barock, Klassik, Jazz und Crossover – Wiedersehen mit Publikumslieblingen.

Klassik und Jazz, Bach und Bolli, Pop und Piazzolla – das Konstanzer Musikfestival überschreitet die Grenzen von Zeit, Ländern und Genres. Der Festsaal des Inselhotels bietet den stilvollen Hintergrund für begeisternde Orchesterkonzerte, ausgesuchte Kammermusik und mitreißenden Jazz.

Festivalleiter Peter Vogel hat auch in diesem Jahr Publikumslieblinge wie die Pianisten **Aaron Pilsan** und **Özgür Aydin**, die Geigerinnen **Ioana Cristina Goicea** und **Cosima Soulez Larivière** sowie die renommierten Orchester **Bodensee Philharmonie** und das **Südwestdeutsche Kammerorchester Pforzheim** eingeladen. Auch die junge, 19-jährige Jazzsängerin **Hannah Lilian Vogel** und **Peter Vogels Band** sind wieder zu hören. Neu dabei sind der Sänger **Jakob Schad**, der Cellist **Maciej Kulakowski** und das junge **Etna-Quartett**. Freuen Sie sich auf ungewöhnliche Konzertabende mit Orchesterwerken von Haydn, Tschaikowski und Grieg, Kammermusik von Debussy, Franck und Brahms, und Begegnungen zwischen Klassik und Jazz. Auch Uraufführungen von Frédéric Bolli und Peter Vogel stehen auf dem Programm.

Schon das Eröffnungskonzert am 16. Juli wartet mit einer Uraufführung auf: „Herbsttag“ und „Partita“ des Schweizer Komponisten Frédéric Bolli. Der „Herbsttag“ ist eine Vertonung von Reiner Maria Rilkes gleichnamigen Gedicht für Bariton und Orchester – vor 50 Jahren hat der Komponist einer Freundin die Klavierversion zum Geburtstag geschenkt. „Partita“ ist ein Volkslied, arrangiert als musikalischer Blick auf die Weltpolitik.

Außerdem ist Griegs Klavierkonzert und Tschaikowskis großes Violinkonzert zu hören. Am Freitag folgen Werke für Violine und Klavier von César Franck, Claude Debussy, Maurice Ravel und Olivier Messiaen. Zu einer Begegnung von Klassik und Jazz kommt es am Samstag, wenn Jazzsängerin Hannah Lilian Vogel gemeinsam mit ihrem Vater am Klavier auf ein Streichquartett trifft.

Joseph Haydns Cellokonzerte gelten bis heute als Olymp für Cellisten, mit dem Konzert in D-Dur eröffnen Maciej Kulakowski und das Südwestdeutsche Kammerorchester Pforzheim das Orchesterkonzert am 22. Juli und damit die zweite Woche des Festivals. Mit Felix Mendelssohns Violinkonzert steht ein weiteres Juwel auf dem Programm, gefolgt von einer weiteren Uraufführung: ein Klavierkonzert von Festivalleiter Peter Vogel. Es folgt am Freitag Kammermusik in Duo- und Trioformationen von Edvard Grieg und Johannes Brahms. Am Freitag schließt das Festival mit einem Konzert von Peter Vogels Quintett, das regelmäßig sein Konstanzer Publikum begeistert hat. In diesem Jahr ist wieder die facettenreiche Sängerin Alexandrina Simeon als Frontfrau dabei.

Tickets für die Konzerte:
www.reservix.de

Weitere Informationen:
www.konstanzer-musikfestival.de
www.birdmusic.de



Ana Baumgart und Daniel Franz, © Ana Baumgart

Kunstwerke: Jochen Damian Fischer (Treppe) / over and odd (Wand) Foto: Ana Baumgart

R. – I Love You!
Über das Recht auf Stadt

Ausstellung bis 08. August 2026
KFZ – Kunst für Zukunft, Radolfzell

Die Aussage könnte als Graffiti an irgendeine Brücke oder Wand einer Unterführung gesprüht sein: „R. - I LOVE YOU". Unzweifelhaft eine Liebeserklärung! An einen oder eine R. Wäre da nicht der Zusatz „Über das Recht auf Stadt". Eine Forderung, eine Erinnerung, ein Aufruf. Verantwortlich: Daniel Franz als Projektleiter und Ana Baumgart als künstlerische Leiterin, die Möglich-Macher des „KFZ - Kunst für Zukunft in Radolfzell". Ihre Sommerausstellung ist damit überschrieben. Sie haben sich ein überaus spannendes Thema ausgesucht, das zudem noch ausgezeichnet in den Rahmen des 1200-jährigen Bestehens der Stadt Radolfzell passt. Während deren Jubiläumsmotto „Geschtern.Heit.Morge." lautet, befassen sich die Kunstschaffenden der Ausstellung vor allem mit dem Heute und Morgen. Sie hinterfragen und geben Denkanstöße. Das „R" kann dabei für mehrere Dinge stehen - für Radolfzell ebenso wie für Raum oder Recht ...

Erstmals haben Daniel Franz und Ana Baumgart das Ausstellungsthema ausgeschrieben und um Bewerbungen gebeten. Herausgekommen sind Arbeiten und Projekte lokaler, nationaler und internationaler Kunstschaffenden, die sich mit ganz unterschiedlichen Aspekten des urbanen Raums beschäftigen, sichtbar machen, hinterfragen und transformieren. Einige Werke beziehen sich konkret auf die Stadt Radolfzell, während andere einen globaleren Blick auf das Urbane eröffnen. Künstlerische Interventionen und partizipative Formate im Stadtraum laden dazu ein, öffentliche Räume neu zu verhandeln. Die Ausstellung möchte den Blick auf den Stadtraum schärfen und zur gemeinsamen Gestaltung aufrufen, so die Beschreibung des Themas. Brigitte Robers (Text auszugsweise)

Öffnungszeiten während der Ausstellung: Do. – So., 17 - 21 Uhr
Finissage: Samstag, 08. August 2026, ab 16 Uhr

KFZ – Kunst für Zukunft
Friedrich-Werber-Straße 1
78315 Radolfzell
www.kfz-radolfzell.de



Murzarella, © David Hollstein

Tridiculous © Rostyslav Hubaydulin

Murzarella

„umsonst und draußen"

„Bauchgesänge – Best Of"

Mittwoch, 08. Juli 2026, 19.30 Uhr
KULTUR am SEE-Bühne, Allensbach

Mit dem Besten aus ihren Soloprogrammen präsentiert Murzarella ihre unfassbare Kunst des Bauchredens und des Bauchgesangs. Da sind die Kanalratte Kalle, die Heavy Metal röhrt, der freche Kakadu, der herzergreifend Schlager singt oder Frau Adelheid, die Opernarien schmetternde Diva und schließlich Leonie, das schüchterne Löwenmädchen, die mit Popgesang überrascht. Murzarella haucht ihren Puppen Leben ein und lässt sie singen! Und wie – in verschiedenen Stimmen, auf höchstem Gesangsniveau.

Tridiculous

„umsonst und draußen"

Donnerstag, 30. Juli 2026, 19.30 Uhr
KULTUR am SEE-Bühne, Allensbach

Geballte Kraft, Dynamik und Humor. Die drei internationalen Multitalente verbinden spektakuläre Artistik und Tanz, Beatbox und Gesang, Slapstick und Comedy. Mit Wurzeln in der Berliner Break-Dance-Szene erzählen sie mit intelligenter Komik und Musikalität von Zusammenarbeit und Vertrauen. Mit spitzbübischem Spieltrieb brechen sie Sehgewohnheiten auf, wenn der Schwung eines Saltos zum Rhythmus wird oder Artistik selbst live musikalisch begleitet wird und Bewegung zu Musik und umgekehrt wird.

Kultur- und Tourismusbüro
Konstanzer Straße 12
78476 Allensbach
Telefon 07533 80135
www.allensbach.de

„Unerhört unerforscht"
Neue Geschichten aus dem Stadtlabor

Ausstellung bis 28. Februar 2027
Museum Rosenegg, Kreuzlingen

2023 hat das Kreuzlinger Museum Rosenegg mit seinem Projekt „Stadtlabor" unter dem Motto „Sammeln, mitmachen, ausstellen" aufgerufen, Objekte mit stadtgeschichtlichem Bezug ins Museum zu bringen. In seiner neuen Ausstellung „Unerhört unerforcht" werden nun neben Objekten aus dem älteren Bestand Neuzugänge der letzten Jahre gezeigt und „neue Geschichten aus dem Stadtlabor" erzählt, Geschichten, die über Kreuzlingen hinaus Bedeutung haben.

Am Anfang steht ein rätselhafter Koffer, 2023 aus Lübeck zurückgekehrt nach Kreuzlingen. Ist er Zeugnis eines Fluchtschicksals zwischen Bodensee und Ostsee? Aber auch vieles, was sich schon länger im Bestand befindet, wirft Fragen auf. Was gehört eigentlich in eine Museumssammlung und wie kann sie sich weiterentwickeln? Hinter Unscheinbarem können sich überraschende Geschichten verstecken. Aus unterschiedlichen Sammlungsbereichen wurden Objekte ausgewählt, um den Blick zu lenken auf die Aufgaben eines modernen Museums.



Kirchenfenster, © Museum Rosenegg

Besucherinnen und Besucher werden ermuntert, hinter die Kulissen zu blicken und sich selbst als Bürgerwissenschaftlerinnen und Bürgerwissenschaftler in der Sammlungsarbeit zu engagieren.

Museum Rosenegg
Bärenstraße 6
CH-8280 Kreuzlingen
Telefon +41 (0) 71 672 81 51
www.museumrosenegg.ch

STEIGENBERGER INSELHOTEL KONSTANZ

KONSTANZER MUSIK FESTIVAL

16. JULI – 24. JULI 2026

KLASSIK | JAZZ | CROSSOVER

DO | 16. Juli | Orchesterkonzert
Bodensee Philharmonie
Leitung: Tim Hüttemeister
Jakob Schad *Bariton*
Cosima Soulez Larivière *Violine*
Aaron Pilsan *Klavier*
Grieg | Bolli | Tschaikowsky

FR | 17. Juli | Kammermusikabend
Cosima Soulez Larivière *Violine*
Aaron Pilsan *Klavier*
Franck | Debussy | Ravel | Messiaen

SA | 18. Juli | Classic meets Jazz
Hannah Lilian Vogel *vocals*
Peter Vogel *piano*, Etna Quartett
Klassik sowie Jazz- und Popularmusic

MI | 22. Juli | Orchesterkonzert
Südwestdeutsches Kammerorchester
Leitung: Douglas Bostock
Ioana Cristina Goicea *Violine*
Maciej Kulakowski *Violoncello*
Özgür Aydin *Klavier*
Peter Vogel *Klavier*
Haydn | Mendelssohn | Vogel

DO | 23. Juli | Kammermusikabend
Ioana Cristina Goicea *Violine*
Maciej Kulakowski *Violoncello*
Özgür Aydin *Klavier*
Grieg | Brahms

FR | 24. Juli | Jazzkonzert
Peter Vogel & Band
Alexandrina Simeon *vocals*
Christian Maurer *sax*
Peter Vogel *piano*
Ralf Franz *bass*
Ewald Zach *drums*
Jazz- und Popularmusic

Alle Konzerte finden jeweils um 20 Uhr im Festsaal des Steigenberger Inselhotel Konstanz statt.

Änderungen vorbehalten

Das Konstanzer Musikfestival geht 2026 in seine elfte Saison. Vom 16. bis 24. Juli laden wir Sie wieder zu sechs hochkarätigen Musikabenden in den Festsaal des Steigenberger Inselhotels ein.

Künstlerische Leitung Peter Vogel

Kartenvorverkauf:
Frühbucherrabatt bis 14. Juni
Tourist-Info Konstanz +49 (0) 7531-1330-30
Südkurier Service-Center +49 (0) 800 999 1777
BuchKultur Opitz +49 (0) 7531-24171

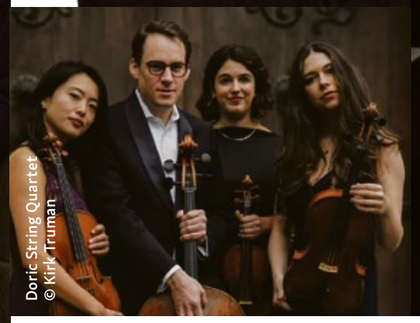
www.reservix.de
und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen

BIRDMUSIC
INTERNATIONALER KONZERTVEREIN BODENSEE

www.konstanzer-musikfestival.de
www.birdmusic.de


Christian Poltéra, © Irène Zandel


Ruby Hughes
© Camillo Escheverri


Doric String Quartet
© Kirk Truman


Esther Hoppe, © Irène Zandel

Bergkirche Büsingen

Kammermusiktage

28. bis 30. August 2026

Wenn sich der Sommer seinem Ende zuneigt, wird es Zeit für ein besonderes kulturelles Ereignis, die Kammermusiktage Bergkirche Büsingen. Ein kleiner Raum mit Wohnzimmeratmosphäre in einem über 1000 Jahre alten Kulturdenkmal, ein Ambiente besonderer Güte und das alles auf einem kleinen Berg, das sind die Zutaten für ein Festival, das sich hinter den Grossen nicht verstecken muss.

Man muss schon etwas suchen, um ein solches Festival, bei dem Ort und Qualität kaum zu überbieten sind, zu finden. So ist und bleibt Büsingen ein Geheimtipp für viele Menschen, denen die Kammermusik ans Herz gewachsen ist und die das letzte Wochenende im August alljährlich immer wieder herbeisehnen.

Auch in diesem Jahr hat der Künstlerische Leiter, Christian Poltéra, ein vielseitiges und ansprechendes Programm zusammengestellt. Eingeladen wurde das Doric String Quartet aus England, ein renommiertes Quartett, weltweit auf den grossen Bühnen unterwegs. Wer wäre prädestinierter, Benjamin Britten zu präsentieren.

Mit Ruby Hughes und ihrem Ensemble (Laute und Viola da Gamba) wurde eine aussergewöhnliche Sopranistin eingeladen, ebenfalls aus England stammend. Sie wird im Konzert am Samstag Nachmittag Lieder und Werke von Dowland, Purcell, Britten u. a. interpretieren.

Einen besonderen Leckerbissen bietet wieder die Matinée, für die vier Cellisten eingeladen wurden. Sie werden ein buntes Programm von Monteverdi bis zur Moderne präsentieren. Ein nicht alltägliches Ensemble, das die Bergkirche mit seinen warmen Klängen erfüllen wird.

Als weitere Interpretin wurde die in Büsingen nicht unbekannte Esther Hoppe, Violine, eingeladen. Sie wird zusammen mit Christian Poltéra im Nachtkonzert bei Kerzenschein einen Duo-Abend gestalten.

Büsingen hat sich in den vergangenen 33 Jahren einen aussergewöhnlichen Ruf in Sachen Kammermusik erarbeitet nach dem Motto „klein, aber fein", Qualität geht vor Quantität. Es lohnt sich auch in diesem Jahr, die Kammermusiktage nicht zu verpassen.

Die Kammermusiktage bieten am Freitag (28.08.) das Eröffnungskonzert um 20.00 Uhr, am Samstag (29.08.) das Konzert um 17.00 Uhr sowie das Nachtkonzert um 22.00 Uhr und am Sonntag (30.08.) die Matinée um 11.00 Uhr und zum Abschluss das Konzert um 17.00 Uhr.

Kartenvorverkauf (ab Montag, 03. August 2026),
Programme und Info bei der Geschäftsstelle des Vereins
„Musikfreunde Bergkirche Büsingen e.V."
Hauptstraße 6-10
78262 Gailingen
Telefon +49 (0)7734 97191
www.kammermusiktage.de



Philipp Schiepek /
Lorenz Widauer Quartett
© Gerald Langer

Philipp Schiepek / Lorenz Widauer Quartett

„Bangers & Ballads"

Mittwoch, 08. Juli 2026, 20.30 Uhr
Kulturzentrum GEMS, Singen

Der in Bad Aibling geborene Jazzgitarrist Philipp Schiepek hat sich schnell als eine herausragende Stimme in der jungen Jazzszene etabliert. Seine Musik zeichnet sich durch technische Virtuosität, lyrische Tiefe und eine facettenreiche Mischung aus Jazz-, Klassik- und Improvisationsanteilen aus. Schiepek hat bereits mit vielen renommmierten Künstlern zusammengearbeitet und wurde für seine Solo- und Ensemblearbeiten mehrfach ausgezeichnet.

Besonders sein Debütalbum *Cathedral*, ein Duo-Projekt mit dem Pianisten Walter Lang, erhielt große Anerkennung. Philipp Schiepek wird als einer der innovativsten Gitarristen seiner Generation betrachtet. Er ist unter anderem Preisträger des Kulturwettbewerbs Gasteig 2018 und des BMW Welt Young Artist Jazz Award 2022. Im Jahr 2024 erhielt er den Bayerischen Kunstförderpreis in der Kategorie Musik.

Nach Singen kommt er nun zum ersten Mal und bringt sein aktuelles Quartett *Bangers & Ballads* mit. Die Wertschätzung vermeintlicher Kleinigkeiten und die Liebe zum Detail - beides verbindet die Musiker Lorenz Widauer (Trompete und Co-Leader) und Philipp Schiepek. Nach dem ersten musikalischen Kennenlernen bei den Salzburger Festspielen im Sommer 2021 und dem Erkennen dieser Gemeinsamkeiten, war schnell die Idee für dieses Projekt entstanden. Als Rhythmusgespann konnten sie den Bassisten Michael Acker und den Schlagzeuger Matheus Jardim für diese Band gewinnen.

Mühlenstraße 13
78224 Singen
Reservierung unter:
karten@jazzclub-singen.de
www.jazzclub-singen.de


Oliver Nolte, Birgit Nolte-Michel und Michael Lauenstein
© Noltes Theater

„Jack is back"

Samstag, 25. Juli 2026, 20.00 Uhr (Premiere)
G1 Raum für Kultur, Überlingen

Wenn der Sommer in der Luft liegt und die Tage länger werden, lädt die neue Theaterproduktion „Jack is back" von NOLTES THEATER zu einem Abend ein, der Herz, Sinne und Seele gleichermaßen berührt. Inspiriert von den musikalischen Welten des Rhythm & Blues, Gospel und Pop verschmilzt diese Aufführung Musik, Poesie und Bewegung zu einem mitreißenden Gesamterlebnis.

Im Mittelpunkt steht „Jack" – charismatischer Gastgeber und roter Faden des Abends. Mit Witz, Charme und einem feinen Gespür für Emotionen führt er das Publikum durch eine Reise voller leidenschaftlicher Liebe, Sehnsucht und dem tiefen Wunsch nach Freiheit. Zwischen kraftvollen Songs und poetischen Texten entsteht ein Spannungsfeld, das gleichermaßen berührt und beflügelt.

„Jack is back" ist mehr als nur ein Theaterabend: Es ist ein Fest. Rhythmische, temperamentvolle Lieder laden dazu ein, sich mitreißen zu lassen – spielerisch entstehen kleine Choreografien, ein gemeinsames Schwingen im Takt der Musik, das verbindet und den Moment lebendig macht.

In einer Zeit, die oft von Schwere geprägt ist, setzt diese Produktion bewusst einen Kontrapunkt: Sie schenkt Leichtigkeit, Wärme und den Mut, sich für einen Abend fallen zu lassen. Es geht um das Feiern des Augenblicks, um die Magie des Hier und Jetzt – und um die einfache, aber kraftvolle Einladung, sich selbst Freude zu gönnen.

Weitere Aufführungen:
26.07.2026, 18.00 Uhr und 26.09.2026, 20.00 Uhr

G1 Raum für Kultur
Gunzoweg 1
88662 Überlingen
Telefon 07551 8310222
www.g1-raumfuerkultur.de



Fotos: Singen aktiv Standortmarketing e.V.

Musikalisch. Kulinarisch. Lebendig. Mittendrin.

Von Freitag, 24. Juli bis Sonntag, 26. Juli verwandelt sich die Singener Innenstadt in eine Festival-Meile. Auf fünf Bühnen und auf knapp 1.000 „Fest-Meter“ erwartet die Besucherinnen und Besucher ein kostenloses Programm mit rund 150 Stunden Unterhaltung – für Groß und Klein. Programm-Highlights sind in diesem Jahr auf der Sparkassen-Bühne die Partyband **„FREIBIER“** am Freitag und am temperamentvollen **„Palermo Pop Pistols“** am Samstag.

Neben einem attraktiven und stimmungsvollen Musikprogramm auf allen Bühnen erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm für Kinder und Jugendliche auf dem Stadtfest.

Abgerundet wird das Erlebnis durch eine breite Auswahl an kulinarischen Köstlichkeiten – von herzhaften Spezialitäten bis hin zu süßen Leckereien –, hier bleibt niemand hungrig.





Das Stadtfest steht für Integration, Inklusion und Gemeinschaft – Singen feiert und alle sind willkommen!

Erleben Sie ein Wochenende voller Musik, Kultur und Lebensfreude.







Aus 12 Einzelmodulen stellen Sie sich Ihre neue, individuelle Outdoorküche zusammen. Mit den **Outdoor-Küchen von Everdure** erleben Sie nicht nur clever durchdachte Funktionen, sondern auch hochwertige Materialien und ein zeitloses Design.

Schaffen Sie den idealen Ort für Ihr geselliges Kochen im Freien.

Große Juli-Aktion:

Im Outdoor-Aktionsmonat Juli 2026 erhalten Sie zu jeder Outdoorküche ein tolles Einführungsgeschenk!



PLANA AUS FREUDE AN KÜCHEN

PLANA Küchenstudio
Georg-Fischer-Str. 32 a | 78224 Singen
plana.de/singen | +49 7731 90 98 30


Foto: Achim Mende, Tourist-Information Uhldingen-Mühlhofen

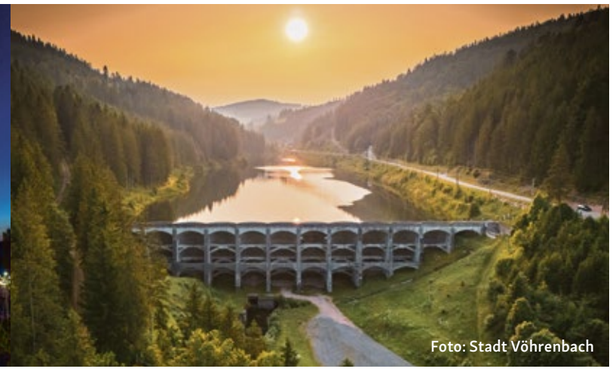

Foto: Stadt Vöhrenbach


Foto: Florian Bilger, Tourist-Information Uhldingen-Mühlhofen

PR-Anzeige

Uhldinger Hafenfest
Mit See-Feuerwerk und legendärer Schrottregatta

Einen der Höhepunkte des Sommers bildet das **Uhldinger Hafenfest**, das vom **24. bis 26. Juli 2026** direkt an der **Uferpromenade in Unteruhldingen** stattfindet. Dabei dürfen sich die Besucher auf ein abwechslungsreiches Festprogramm mit Musik und guter Stimmung freuen. Zum Bummeln und Stöbern lädt der bunte Krämermarkt ein. Highlight des Hafenfestes ist die **Uhldinger Schrottregatta** am Samstagnachmittag: Bei der Gaudiregatta treten Freizeitkapitäne auf einer etwa 400 Meter langen Strecke mit selbstgebauten, fantasievollen Booten gegeneinander an. Gefragt sind Einfallsreichtum und Originalität; Ob schwimmende Sofas, Betten oder Badewannen, alles ist erlaubt. Einen stimmungsvollen Abschluss des 2. Festabends bildet das **See-Feuerwerk**.

Programm:
Freitag, 24. Juli: Feierabendhock: 18.00 – 23.30 Uhr, Eintritt: frei
Samstag, 25. Juli: Festbeginn ab 13.00 Uhr, Fassanstich: 15.00 Uhr
Schrottregatta: 17.00 Uhr, See-Feuerwerk: 22.15 Uhr
Eintritt: Samstag ab 16.00 Uhr, 5,00 Euro/Person
Karten im VVK für 3,00 Euro in der Tourist-Information
Sonntag, 26. Juli: Festbeginn ab 11.00 Uhr, Eintritt: frei

Tourist-Information
Ehbachstraße 1
88690 Uhldingen-Mühlhofen
Telefon +49 (0)7556 9216-0
www.seeferien.com

seeferien.com uhldingen-mühlhofen

PR-Anzeige

Vöhrenbach im Schwarzwald Stadt der Linachtalsperre

Abseits vom Touristenrummel liegt Vöhrenbach eingebettet in sanfte Berghänge im Oberen Bregtal (Höhe 800 - 1000 m) im Naturpark Südschwarzwald und ist Ausgangspunkt für viele interessante Ausflüge. Der anerkannte Erholungsort mit seinen drei idyllischen Stadtteilen Hammereisenbach, Langenbach und Urach überzeugt durch seine herrliche Schwarzwaldlandschaft mit intakter Natur, gemütlichen Gasthäusern und Bauernhöfen, Wander- und Radwegen, beheiztem Freibad, Langlaufloipen und 3 Skiliften.

Ein besonderes Ausflugsziel in Vöhrenbach ist die Linachtalsperre. Sie ist die einzige in Eisenbeton hergestellte Gewölbe-Reihenstaumauer in Deutschland und ein Baukulturdenkmal von nationaler und besonderer Bedeutung. Die Linachtalsperre wurde von 1921 bis 1925 erbaut und nach einem langen „Dornröschenschlaf" in den Jahren 2005 bis 2007 durch die Stadt Vöhrenbach saniert und reaktiviert. Heute dient das Bauwerk mit dem aufgestauten See wieder der Erzeugung von umweltfreundlichem Strom und ist zu einer touristischen Attraktion geworden. Auf dem Wasserkraftlehrpfad zwischen Kraftwerk und Staumauer können sich Besucher über Technik und Geschichte der Talsperre informieren.

Der Rundweg um den See lädt zum Verweilen ein und bei Führungen im originalgetreu sanierten Jugendstil-Kraftwerkhaus können Interessierte miterleben, wie Elektrizität durch Wasserkraft entsteht.
(Führungen: Telefon 07727 501 114)

Sehenswürdigkeiten:
Linachtalsperre mit Kraftwerksgebäude
(Baudenkmal von nationaler und besonderer Bedeutung)
Bruderkirchle (1580) in Vöhrenbach
Uhrmacherhäusle in Vöhrenbach
Burgruine Neufürstenberg im Ortsteil Hammereisenbach
Barockkirche im Ortsteil Urach

VÖHRENBACH IM SCHWARZWALD – STADT DER LINACHTALSPERRE
Tourist-Info Vöhrenbach
Friedrichstraße 8 – 78147 Vöhrenbach
Tel. 07727/501-115 – info@voehrenbach.de
www.voehrenbach.de


Foto: DJD/Regionalverband Nordschwarzwald/Matthias Zizelmann


Foto: DJD/Regionalverband Nordschwarzwald

Der Kultursommer Nordschwarzwald: Kultur zwischen Klosterhof und Innenstadt

(DJD). Der Nordschwarzwald verwandelt sich im Sommer 2026 zum Treffpunkt für Kulturbegeisterte. Vom **16. Juli bis 16. August** lädt der Kultursommer unter dem Motto „Kommen – Entdecken – Erleben" dazu ein, die Region zwischen Maulbronn und Alpirsbach auf neue, inspirierende Weise kennenzulernen. Das Festival aus Kunst, Kultur und Musik umfasst ein facettenreiches Programm mit mehr als 100 Veranstaltungen.

Mehr Infos und alle Events findet man unter **www.kultursommer.nordschwarzwald.de.**
Zu den musikalischen Höhepunkten zählen der Calwer Klostersommer – unter anderem mit einem Konzert von Chris de Burgh und der Abschlussveranstaltung „Kloster in Flammen" – sowie hochkarätige Konzerte in den Klöstern Maulbronn und Alpirsbach. Im Kloster Alpirsbach wird auch wieder ein Open-Air-Kino gezeigt.









Fotos: Campus Galli

Campus Galli
Mittelalter hautnah erleben

CAMPUS GALLI in Meßkirch ist ein Erlebnis, das es weltweit nur einmal gibt: eine entstehende Klosterstadt des 9. Jahrhunderts, gebaut ohne moderne Maschinen – Schritt für Schritt, mit authentischen Werkzeugen und historischen Techniken.
Wer CAMPUS GALLI besucht, taucht nicht nur in die Vergangenheit ein, sondern erlebt Geschichte in ihrer ursprünglichen Form: authentisch, lebendig und unverfälscht.
Die Mittelalterbaustelle bietet die Gelegenheit, beim Wachsen zuzusehen. Jeder Besuch zeigt neue Fortschritte – ein Gebäude, ein Werkstück oder ein Handwerksprozess, der zuvor noch nicht existierte.
Familien, Vereine, Schulklassen und Kulturinteressierte entdecken hier, wie viel Können, Zeit und Erfindungsgeist hinter den täglichen Aufgaben unserer Vorfahren steckten.
CAMPUS GALLI zeigt, wie unsere Kultur entstanden ist – und warum sie bis heute fasziniert.

Öffnungszeiten 2026:
27.03.–24.10.: 10-18 Uhr, 25.10.-01.11.: 10-17 Uhr,
Montag Ruhetag (außer an Feiertagen)

Tourist-Information Meßkirch
Telefon +49 7575 2061423
booking@campus-galli.de
www.campus-galli.de





Foto: DJD/Tourismusgemeinschaft Bayerisches Donautal/Norbert Eisele-Hein

Bayerisches Donautal und Klosterwinkel
Radeln zwischen Asamkirche und Biertor

(DJD). Flussradwege eignen sich besonders gut für Radtouren. In der Region Bayerisches Donautal und Klosterwinkel zwischen Deggendorf und Passau verbinden sich Natur, Kultur und Kulinarik zu einem genussvollen Raderlebnis entlang von Donau, Vils und Isar. Durch reich tragende Streuobstwiesen führt etwa der Apfel-Radweg, ein knapp 100 Kilometer langer Ru ndweg, der Passau, Vilshofen und Aldersbach verbindet. Dort laden Asamkirche, Brauerei und „Bräuseum“ zum Pausemachen ein. Ein ebenfalls lohnender Stopp ist Ortenburg, wo Apfel-, Wolfach- und Klosterwinkel-Radweg aufeinandertreffen.
Unter **www.donautal-klosterwinkel.de** gibt es weitere Infos.





Foto: MSC Sernatingen Oldtimerfreunde e.V.

PR-Anzeige

Internationales Oldtimertreffen
mit Häfler Seefest in Ludwigshafen

Im nordwestlichen Teil des Überlinger Sees, der Stadt Ludwigshafen, die zu der Doppelgemeinde Bodman-Ludwigshafen zählt, findet am 3. Augustwochenende, dem **15. und 16. August 2026** das traditionelle Oldtimertreffen mit Häfler Seefest statt.

Die Mitglieder, welche die Stadt an diesem Wochenende liebevoll Oldtimerhauptstadt Sernatingen nennen, erwarten zu ihrem 36. Internationalem Oldtimertreffen in diesem Jahr wieder ca. 750 Fahrzeuge. 2-3- und vierrädrige Fahrzeuge aus Nah und Fern werden an dem beliebte Oldtimertreffen, direkt in der Uferanlage von Ludwigshafen, erwartet und eintreffen.

Am Samstag und am Sonntag wird das Fest mit Salutschüssen aus einer historischen Kanone um 11.00 Uhr eröffnet. Bürgermeister Christoph Stolz und Dieter Jänicke, der 1. Vorstand des MSC-Sernatingen, werden die Oldtimer-Enthusiasten und die Besucher des Häfler Seefestes begrüßen und herzlich willkommen heißen. Als Gäste werden ca.20 Morgan aus ganz Deutschland erwartet. Parallel zu der Begrüßung befassen sich die verschiedenen Vereine bereits mit der Bewirtung der Gäste, damit für deren leibliches Wohl für beide Tage gesorgt ist. Schon vor der Eröffnung bis spät in die Nacht sind verschiedene Musik-Bands vor Ort, welche die Gäste gerne unterhalten.
Am Samstag (ca. 17.00 Uhr) wird ein Eintritt von 5€ verlangt.

Am Samstag, 15. August (gegen 13.00 Uhr) starten die Oldtimer eine kleine Ausfahrt mit einem interessanten Ziel durch das Bodensee-Hinterland, an der jeder Besucher, der auf Rädern gekommen ist, teilnehmen kann. Start und Ziel sind die Uferanlage von Ludwigshafen. Nach dem Eintreffen der Fahrzeuge können sich die Oldtimer-Fans wieder ihren Benzingesprächen widmen und zur späteren Stunde ihre Klassiker im Mondschein mit Laternen und Girlanden zur Show stellen, bevor um 22.30 Uhr zum ersten Mal eine Wasser-Licht-Show startet.

Am Sonntag, 16. August können die Teilnehmer, die auf Campingplätzen übernachtet haben oder schon früh unterwegs sind, ab 08.00 Uhr ein Frühstück beim MSC-Sernatingen zu sich nehmen.

Um 13.00 Uhr geht es mit einer kurzen Vorstellung der Fahrzeuge durch den 1. Vorstand erneut auf eine Rundstrecke im Bodensee-Hinterland, bevor die Oldtimerfreunde wieder den Nachhauseweg antreten.



Kohlenmeilertage in Dachsberg, © Gregor Marstaller



Kräuterweihe in Ibach, © Ingeborg Stich

PR-Anzeige

Herzlich willkommen in den Gemeinden Dachsberg & Ibach!

Erleben Sie die landschaftliche Schönheit, gelebte Tradition und die herzliche Atmosphäre unserer Region. Dachsberg und Ibach laden Besucherinnen und Besucher herzlich ein, Natur, Kultur und Gemeinschaft auf besondere Weise zu entdecken. Ob beim **Wandern** auf reizvollen Wegen oder beim **Radfahren** durch die herrliche Schwarzwaldlandschaft – aktive Erholung kommt hier nicht zu kurz. Besonders attraktiv sind die **17 neu entwickelten Radtouren der Ferienwelt Südschwarzwald**, die abwechslungsreiche Erlebnisse für Genussradler und ambitionierte Fahrer gleichermaßen bieten.

Ein besonderer Höhepunkt sind die jährlichen **Kohlenmeilertage** mit **Theater und Rock am Meiler am 01.08.2026**, dem **Naturparkmarkt am 02.08.2026** und dem **Familientag am 09.08.2026**. Alle Tage laden zum geselligen Beisammensein ein bei einem abwechslungsreichen Programm mit Musik und Spaß für Groß und Klein.

Ebenso einen Besuch wert sind das **Feuerwehrfest** am **16. August** sowie die traditionelle **Kräuterweihe am 15. August in Ibach**. Freuen Sie sich auf dieses schöne Ereignis, welches mit einem feierlichen Gottesdienst um 15 Uhr beginnt. Ein kleiner Markt bei Kaffee und Kuchen lädt im Pfarrgarten zum gemütlichen Verweilen ein. Beide Veranstaltungen sind ideal kombinierbar mit einem Rundgang auf dem Genießerpfad: Ibacher Panoramaweg!

Ein Besuch, der sich lohnt – wir freuen uns auf Sie!
Dachsberg & Ibach –
wer uns findet, findet uns gut!

Tourist-Info Dachsberg & Ibach
Rathausstraße 1, 79875 Dachsberg
Telefon 07672 99 05 11
www.dachsberg.de

FerienWelt


Foto: Überlingen Marketing und Tourismus GmbH

Überlinger Promenadenfest mit Kunsthandwerkermarkt

Das Promenadenfest gehört seit Jahrzehnten fest zu Überlingen und dieses Jahr gibt es vom **24. bis 26. Juli 2026** allen Grund zum Feiern: 50 Jahre Promenadenfest. Dieses besondere Jubiläum wird auf vielfältige Weise erlebbar: Historie und Gegenwart verbinden sich im Programm, in der Kulinarik und in besonderen Aktionen entlang der Promenade.

Dieses besondere Jubiläum wird beim diesjährigen Promenadenfest auf vielfältige Weise erlebbar. Historie und Gegenwart verbinden sich im Programm, in der Kulinarik und in besonderen Aktionen entlang der Promenade. Geplant sind unter anderem eine Postkarten-Aktion, bei der Besucher ihre persönlichen Erinnerungen und schönsten Momente vergangener Promenadenfeste festhalten können, sowie eine kleine Ausstellung historischer Motive aus dem Archiv Lauterwasser, die an ausgewählten Plätzen entlang der Promenade zum Innehalten und Erinnern einlädt. **www.ueberlingen-bodensee.de/promenadenfest**

ZWEIRAD MEES 3.0
Inh. Dennis Olfermann

Dennis Olfermann
Höllturmpassage 1
78315 Radolfzell
www.**zweirad-mees**.de
info@zweirad-mees.de
+49 77 32 - 28 28
+49 77 32 - 570 42




Fotos: Badeparadies Schwarzwald



Badeparadies Schwarzwald Urlaub ohne Boardingpass: Open Air Events mit Südseefeeling

Kein Packstress, keine langen Anreisen und kein Warten am Gate: Im Badeparadies Schwarzwald ist echtes Urlaubsgefühl auch ohne Flugreise möglich. Zwischen Palmen und erfrischenden Cocktails erwartet Gäste ein abwechslungsreiches Open Air Programm. Bei den „Pool Beats“ sorgen DJs mit Ibiza Summer Vibes, House und Live-Elementen wie Saxophonklängen für sommerliche Lounge-Atmosphäre.

Auch Live-Musik-Fans kommen auf ihre Kosten: von Reggae über Pop bis hin zu Italo-Schlager. Ergänzt wird das Sommerprogramm durch Rutschenaction, Wellenbadspaß und Eisbaden zur Erfrischung. Alle Veranstaltungen sind im regulären Eintrittspreis enthalten und machen den Besuch zu einem Kurzurlaub direkt vor der Haustür. Weitere Informationen und Tickets unter: **www.badeparadies-schwarzwald.de**



Kunstmarkt
22./23.
Juli 2026
Meersburg
Schlossplatz
Mittwoch & Donnerstag
10-18 Uhr
Veranstalter: Töpferei B. Güttinger • Iznang • Tel.: 0173/7976301
www.toepferei-guettinger.de
meersburg
am Bodensee

Der **Kunstmarkt in Meersburg** lädt alle Kunstliebhaberinnen und Kunstliebhaber herzlich ein, die vielfältigen Einzelstücke und Waren zu entdecken.

Der Markt findet in der malerischen Altstadt statt und bietet eine wunderbare Gelegenheit, einzigartige Kunstwerke zu bewundern und zu erwerben.

Der Kunstmarkt in Meersburg findet bei jeder Witterung statt.


Foto: Überlingen Marketing und Tourismus GmbH

Am **Sonntag, 12. Juli** wird die **2. Historische Schwedenprozession** gefeiert, diese wurde im 30jährigen Krieg als Dankprozession für die Bewahrung der Stadt bei der Belagerung durch schwedische Truppen feierlich gelobt. Die Schwedenprozession beginnt um 8.00 Uhr mit dem Gottesdienst im St. Nikolaus Münster.
Tipp: An diesem Tag ist der Münsterturm von 11.30 - 17.00 Uhr (letzter Aufstieg: 16.45 Uhr) geöffnet.

47. Engener Altstadtfest
Musik, Kultur und Lebensfreude

Am **Sa., den 25. Juli 2026** findet von 11 bis 24 Uhr das 47. Engener Altstadtfest statt. Die Vereine, Einzelhändler und Organisationen haben ein vielseitiges Programm für die Besucher vorbereitet. Pünktlich um 11 Uhr wird das Fest offiziell von Bürgermeister Frank Harsch – umrahmt von Bürgerwehr, Trachtendamen, historischem Fanfarenzug und Jagdhornbläsern eröffnet. Der Kinderflohmarkt in der Peterstraße, der Flohmarkt in der Hauptstraße sowie der Engener Heimatmarkt starten nach der Eröffnung um 11 Uhr.

Lassen Sie sich mitreißen und überraschen von den Bands und Künstlern, an den Ständen der teilnehmenden Vereine. Verschiedene Walking Acts werden sich tagsüber unter die Gäste mischen und mit ihren Auftritten das Publikum begeistern. Für die Kleinsten ist ebenfalls ein buntes Unterhaltungsprogramm geplant – u.a. wird es in der Peterstraße wieder das beliebte Kasperle-Theater geben. In den Abendstunden wird es eine Feuer- und Lichtshow auf dem Sternenplatz geben. Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.altstadtfest-engen.de.**



Der Handwerker vor Ort
- Möbelwerkstatt
- Innenausbau
- Bodenbeläge
- Bauschreinerei
- Renovierungen
- Nottüröffnungen
- Kreuze & Figuren
- Weihnachtskrippen

Urs Scheller
Schreinermeister
& Raumausstatter
Gerwigstraße 33 a
78234 Engen
Tel. 07733/505332
Fax 07733/505337
Mobil 0175/5557521
www.schreinerei-scheller.de
kontakt@schreinerei-scheller.de


Foto: Nico Pudimat


Foto: Marissa Kopp


Foto: Ronja Hermann

Ein Ausflug in die Vergangenheit: Sommer im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

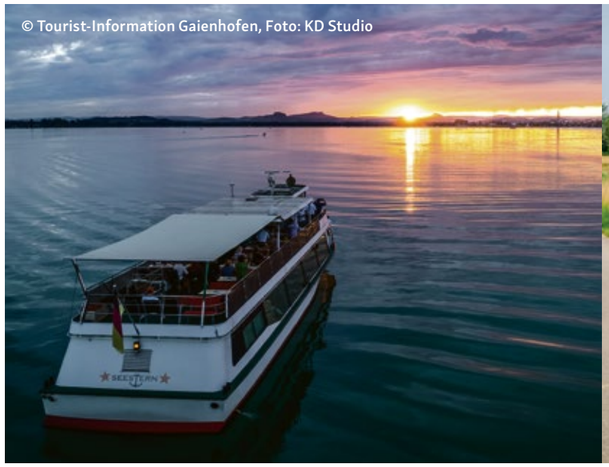
Im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck im Landkreis Tuttlingen wird Geschichte lebendig: 25 historische Gebäude aus der Region zwischen Schwarzwald, Schwäbischer Alb und Bodensee laden zu einer Zeitreise ein. Auf dem weitläufigen Gelände begegnen Besucherinnen und Besucher den Museumstieren wie Eseln, Gänsen oder den Schwäbisch-Hällischen Landschweinen, die täglich um 14 Uhr bei der historischen Schweinehut durchs Museumsdorf ziehen. Um 11 und 15 Uhr werden am Schwarzwaldhof die mit einem Wasserrad betriebene Säge und Mühle in Betrieb genommen, tägliche Handwerkervorführungen ergänzen das Angebot. Über die Sommerzeit gibt es viel zu erleben: Am 12. Juli zeigen Fuhrleute ihr Können mit ihren Kaltblutpferden: beim Holzrücken, Hindernisfahren und der Zugleistung. Der Thementag „Geschrieba und gschwätzt“ am 19. Juli widmet sich Schrift, Sprache und Dialekt.
Vom 6. bis 9. August verwandeln die Märchentage das Museumsdorf mit Erzählungen, Märchenfiguren und Mitmachaktionen in eine fantasievolle Erlebniswelt für die ganze Familie. Im Spätsommer, am 6. September lädt das Museum zum Tuch- und Textilhandwerkermarkt mit traditionellem Handwerk ein. **www.freilichtmuseum-neuhausen.de**




© Tourist-Information Gaienhofen, Foto: Christina Louise Photography


© Tourist-Information Gaienhofen
Foto: Christina Louise Photography

Die Bodenseehalbinsel Höri ist ein wahres Paradies für Natur- und Kulturliebhaber. Große Teile der einzigartigen Landschaft stehen unter Natur- oder Landschaftsschutz und bieten beste Voraussetzungen für erlebnisreiche Ausflüge. Bei einer Genussradtour lassen sich Naturerlebnisse mit regionalen Spezialitäten bestens verbinden. Auch die Kultur kommt nicht zu kurz. Seit jeher übt die Höri eine besondere Anziehungskraft auf Künstler und Schriftsteller aus. Die inspirierende Atmosphäre der Halbinsel spiegelt sich bis heute in ihrem reichen kulturellen Erbe wider. Vier Gedenkstätten halten dieses lebendig: das Hesse Museum Gaienhofen, das Mia- und Hermann-Hesse-Haus, das Museum Haus Dix sowie die Jacob Picard Ausstellung laden dazu ein, auf den Spuren bedeutender Persönlichkeiten zu wandeln.


© Tourist-Information Gaienhofen, Foto: KD Studio


© Tourist-Information Gaienhofen, Foto: Christina Louise Photography

Nach dem Kulturgenuss bietet sich eine entspannte Auszeit auf dem Wasser an: Noch bis zum 13. September verbindet die Höri-Fähre MS Seestern an den Fährtagen Dienstag, Donnerstag und Sonntag die deutschen Orte Horn, Gaienhofen und die Insel Reichenau mit den schweizerischen Unterseeorten Steckborn und Berlingen. Ob entspannte Rundfahrt,abwechslungsreiches Sightseeing, ein Inselbummel oder einfach der Blick auf die vorbeiziehende Bodenseelandschaft – die Schifffahrt eröffnet die Höri aus einer ganz besonderen Perspektive.

Rundfahrten ab Gaienhofen starten um 10.15 Uhr, 14.15 Uhr und 15.35 Uhr. Ergänzt wird das Angebot durch stimmungsvolle Abend- und Genussfahrten.

Information und Buchung bei der Tourist-Information Gaienhofen, Telefon +49 (0)7735 9999123, E-Mail touristinfo@gaienhofen.de. Weitere Informationen unter **www.gaienhofen.de.**


Foto: Kuhstall

PR-Anzeige

Kunst im Kuhstall
24. bis 26. Juli 2026

Es ist immer ein bestimmter Raum, ein Raum und seine Geschichte, der im Zentrum der Arbeiten von Kerstin Weiland und Andrea Dietz stehen. Als Grundlage, Ausstellungsort und ganz wesentlich, als Inspirationsquelle dient er den eng zusammenarbeitenden Künstlerinnen als Basis einer Verbindung zwischen Bildender Kunst und alltäglichem Leben.

Die Künstlerinnen präsentieren ihre inSTALLationen vom 24. bis 26. Juli 2026. Am Winzertag, 25. Juli 2026 wird mit „Kunst trifft Wein" eine wunderbare Kombination aus Kunst im Kuhstall und Genuss im gegenüberliegenden Wiischöpfle angeboten.

Ausstellungsdauer: 24. bis 26. Juli 2026
Öffnungszeiten: Fr. 16-20 Uhr, Sa. 11-20 Uhr, So. 11-18 Uhr

„Kuhstall"
Kerstin Weiland und Andrea Dietz
Kapellenstraße 12
78343 Gaienhofen
www.bild-raum-kunst.de

PR-Anzeige

Winzertag im Wiischöpfle
Sa. 25. Juli 2026, 14.00 bis 18.00 Uhr

Die Weine des Weingut Aufricht sind seit langem ein fester Bestandteil unseres Sortiments. Umso mehr freuen wir uns, dass Manfred Aufricht an diesem Tag persönlich im Wiischöpfle zu Gast ist – für weinphilosophische Gespräche und ein genussvolles Miteinander.
Entdecken Sie seine Weine bei uns. Schauen Sie vorbei und probieren Sie.

Tipp:
Parallel zu unserem Winzertag öffnet „Kunst im Kuhstall" seine Türen. Entdecken Sie die Werke der Künstlerinnen Andrea Dietz und Kerstin Weiland in einer besonderen Ausstellungsatmosphäre.
Lassen Sie sich inspirieren ...

Genießen Sie ein Glas Wein und werfen Sie einen Blick über den Glasrand. Erleben Sie eine außergewöhnliche Verbindung von Kunst und Weingenuss.
Mehr Informationen zur Ausstellung: **www.bild-raum-kunst.de**








Familie Duventäster-Maier, © privat

PR-Anzeige

Duventäster-Maier, Moos: Gemüse & bunte Vielfalt

Der Familienbetrieb Duventäster-Maier vermarktet schon in der 5. Generation das Gemüse aus eigenem Anbau auf den Wochenmärkten in Singen und Rielasingen. In Moos bietet der Hofladen zusätzlich viele regionale Spezialitäten, Feinkost, Floristik und Geschenke. In der hauseigenen Einkoch-Manufaktur wird das Gemüse zu köstlichen Chutneys und Soßen verarbeitet. Besonders beliebt sind auch die verschiedenen Gemüse- und Obst-Abokisten. Seit Frühjahr profitieren die Kunden von erweiterten Öffnungszeiten: Der SB-Verkaufsautomat wird täglich mit einer bunten Vielfalt bestückt, was auch ein Einkaufen rund um die Uhr möglich macht.




Foto: Achim Mende


Foto: Achim Mende


Foto: Achim Mende

Ende Juli wird es rund um den Dorfbrunnen lebhaft, denn einmal im Jahr verwandelt sich der Allensbacher Rathausplatz im Schatten der Pfarrkirche zum großen Festplatz. Auf dem Programm stehen viel Musik, Tanz und auch für Kinder wird am Familientag viel geboten. Die Vereine sorgen für eine Vielfalt an Leckereien und Spezialitäten. Höhepunkt ist das Fischerstechen am See. Ein lustiges Turnier, bei dem die Mannschaften ihre Boote mit Lanzen verteidigen. Der/die Verlierer*in wird nass, der/die Gewinner*in auch – zur Erheiterung des Publikums.

Freitag, 24. Juli 2026

19.00 Uhr	Eröffnung durch die Fanfarenzüge Allensbach / Kaltbrunn / Hegne
19.30 Uhr	Party mit der „Holzhauermusik“ aus Radolfzell

Samstag, 25. Juli 2026

15.00 Uhr	Fischerstechen an der Stedi, mit dabei: Guggufa Allensbach
17.00 Uhr	Clowngruppe des NV Schneckenburg
19.30 Uhr	Große Party mit der Band EdelRock

Sonntag, 26. Juli 2026

10.00 Uhr	Ökumenischer Festgottesdienst
11.15 Uhr	Frühschoppen mit der Musikkapelle Altoberndorf e.V.
14.00 Uhr	Mittagschoppen mit der Jugendkapelle Wollmatingen
17.00 Uhr	Dämmerschoppen mit der FBM Allensbach
19.00 Uhr	Große Tombola-Verlosung

Wir freuen uns auf Euch!







AKTIVE LEBENS-GESTALTUNG MIT SENIOREN VOLZ GmbH


Amrei Fellmann-Volz und Tobias Volz
Geschäftsführer

Unsere Leistungen

- Häusliche Krankenpflege
- Psychosoziale Betreuung
- 24 Std. Rufbereitschaft (Notrufsystem)
- Essen auf Rädern
- Betreuungsgruppe **Aktiv Plus**
- Spaziergänge und Ausflüge
- Gedächtnistraining
- Reflexzonentherapie am Fuß
- Alzheimer- und Demenzberatung
- Besuchsdienst
- Pflegeberatung

Betreuungsgruppe Aktiv Plus

Die Betreuungsgruppe trifft sich von Montag bis Freitag in Allensbach um in freundlicher und geschützter Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen, zu singen, Gymnastik- und Orientierungsübungen auszuüben oder am Gedächtnistraining teilzunehmen. Unser Fahrdienst gehört natürlich mit dazu. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie gerne vorab.

Einsatzorte

Unser Einzugsgebiet umfasst die Gemeinde Allensbach, Bodanrück und Konstanz.

Besuchsdienst

Unser Besuchsdienst schließt die Lücke zwischen Pflegedienst, Tagespflege und den Angehörigen. Hierfür stehen 18 geschulte Betreuerinnen gerne (auch abends) zur Verfügung. Dank festangestellter Fachkräfte ist dadurch eine gesicherte Betreuung garantiert.

Der Besuchsdienst bietet:

- Spaziergängeund Ausflüge
- Begleitung zu Arztbesuchen und Behördengängen
- Hilfe im Haushalt
- Unterstützung beim Einkauf, Zubereitung von Mahlzeiten
- Unterhaltung, Spielen

Wir haben ein offenes Ohr für Sie und gehen je nach Bedarf auf Ihre persönlichen Wünsche ein.

Reflexzonentherapie am Fuß (n. Hanne Marquardt)

Die Begegnung über die Füße zum Menschen soll Ihnen eine Einheit von Körper, Geist und Seele geben. Die Therapie harmonisiert den eigenen Energiefluss und regt damit die Selbstheilungskräfte an.

Kursangebote

Entnehmen Sie bitte die aktuellen Angebote aus unserer Webseite:
www.aktivelebensgestaltung.de
Wir bilden aus!

Kontakt

Aktive Lebensgestaltung mit Senioren Volz GmbH
Von-Steinbeis-Straße 20 I 78476 Allensbach
Telefon: 0 75 33/9 86 00 I Mobil: 01 71/8 39 86 00 | Telefax: 0 75 33/93 39 47
E-Mail: info@aktivelebensgestaltung.de
Internet: www.aktivelebensgestaltung.de
Geschäftsführer: Tobias Volz und Amrei Fellmann-Volz


Foto: Irina Drewniok


Foto: MedienBureau, Joachim Sauer

31. Juli bis 02. August 2026

Das beliebte Wein- und Fischerfest findet bereits zum 45. Mal statt. Der Festplatz liegt am Yachthafen Herrenbrücke direkt am See und hat dadurch seinen besonderen Reiz. Schon längst ist das Wein- und Fischerfest durch sein besonderes Ambiente und das vielseitige Angebot zu einem der beliebtesten Weinfeste am Bodensee geworden. Elf Reichenauer Vereine sind Ausrichter des Festes. An den zahlreichen Ständen erwarten die Gäste kulinarische Köstlichkeiten von der Insel und dem See, wie z.B. frischer Bodenseefisch, Salate und weitere schmackhafte Spezialitäten. Das umfangreiche Weinangebot lässt ebenfalls keine Wünsche offen.

Besonders beliebt sind die Weine des Winzervereins Reichenau und des Reichenauer Winzers Julian Moser. Aber auch andere bekannte Bodensee- und Badische Weine werden in großer Auswahl angeboten.

Zahlreiche Musikgruppen sorgen für gesellige Unterhaltung während der drei Festtage:
Freitag, ab 17.00 Uhr
Samstag, ab 12.00 Uhr
Sonntag, ab 10.30 Uhr

PIRMIN APOTHEKE
MARIA KERSTING
APOTHEKERIN
Ihr Vertrauen ist unser Ziel!
MITTELZELLER STR. 8 · 78479 INSEL REICHENAU
TEL. 0 75 34/99 88 45 · FAX 0 75 34/99 88 46

Bademode
Inge's BadeLädele
Strand-Sport-Spiel
Wir freuen uns auf den Sommer mit Ihnen !
Seit über 20 Jahren kompetent in Beratung und Service!
Auf der Insel Reichenau
www.inges-badelädele.de

Bezirkssparkasse Reichenau
GiroOnline 2,50€ /Monat*
DAS GIROKONTO ZUM GÖNNEN!
Hier abheben.
Bereits zum 6. Mal in Folge die zufriedensten Kunden in Baden-Württemberg**.
* Bei reiner Online-Nutzung (GiroOnline), Konditionen unter spk-reichenau.de.
** Sparkassen-Online-Kundendialog, unter allen teilnehmenden Sparkassen in Baden-Württemberg.
spk-reichenau.de/giro

D'Angelo
Getränke & Wein
Öffnungszeiten
Mo. bis Sa. 9:00 Uhr - 12:00 Uhr
Di. Do. Fr. 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mo. Mi. Nachmittags geschlossen
Hohenkräher Brühl 9
78259 Mühlhausen-Ehingen
www.getraenke-dangelo.de
Tel. 07733 / 977270 info@getraenke-dangelo.de

Hotel Krone
RIELASINGEN · SEIT 1899
Das Haus mit Tradition und persönlicher Note
Wir heißen Sie wieder herzlich willkommen!
Genießen Sie unsere Badischen Spezialitäten
in einem gepflegten Ambiente
A. Gnädinger · Hauptstraße 3 · 78239 Rielasingen
Tel.: +49 7731 8785 - 0 · www.kroneonline.de

19 LB 53
Landhotel Bodensee
KN-Wallhausen
Telefon 0 75 33 / 52 69
www.landhotel-bodensee.de

HOTEL OCHSEN
Hotel | Restaurant | Gartenterrasse
Münsterstraße 48 | 88662 Überlingen
07551-919960 | contact@hotel-ochsen-ueberlingen.de






Kaffeemacherei
Genieß den Moment
Hofenackerstraße 2a
78239 Rielasingen

Aach Pavillon | Restaurant & Café
Griechische - Deutsche Spezialitäten
Unser Bestreben ist es, hier in Singen, die griechische Esskultur aus der guten alten Zeit wieder aufleben zu lassen.
Öffnungszeiten:
Mo, Do, Fr & Sa: 11:30 - 15:00 & 17:00 - 23:00 Uhr
Mi: 17:00 - 23:00 | So: 11:30 - 15:00 & 17:00 - 22:00 Uhr
Dienstag: Ruhetag
Warme Küche:
Mo, Do, Fr & Sa: 11:30 - 14:00 & 17:00 - 21:00 Uhr
Mi: 17:00 - 21:00 | So: 11:30 - 14:00 & 17:00 - 20:00 Uhr
Schaffhauser Str. 35 • Singen (Hohentwiel) T: 07731 7952210
eMail: aach.pavillon@gmail.com • www.aach-pavillon-restaurant.de



Foto: DJD/SCHÖNER WOHNEN-Farbe



Foto: DJD/SCHÖNER WOHNEN-Kollektion

Wie aus einer ersten Idee eine neue Raumgestaltung entsteht

(DJD). Der Wunsch nach Veränderung ist da, oft fehlen aber Wille oder freie Zeit. Damit die Motivation beim nächsten DIY-Projekt nicht schon vor dem ersten Pinselstrich nachlässt, helfen ein paar Tipps. Hilfreich ist es, das Projekt gedanklich durchzuspielen, feste Termine zu reservieren und die Aufgaben in kleine Schritte aufzuteilen. Klarheit verschafft ein Moodboard, das Farben, Materialien und Bilder zu einer Collage verbindet. „Das Moodboard sollte in jedem Fall aufbewahrt werden. Irgendwann wird es vielleicht zur Inspirationsquelle für das nächste Projekt", rät Interior-Designerin und TV-Moderatorin Eva Brenner. Bei der Farbwahl unterstützt etwa die kostenlose Colour Designer App von Schöner Wohnen-Farbe, mit der sich Farbtöne virtuell an die eigene Wand projizieren lassen.



Foto: DJD/Bauherren-Schutzbund/Getty Images/Emma Innocenti

Sicher kalkuliert, besser gebaut Realistisch geplante Hausbaubudgets

(DJD). Der Weg ins eigene Zuhause beginnt mit einem tragfähigen Finanzierungskonzept. Doch hier lauern häufig unterschätzte Risiken. Wer zu knapp kalkuliert oder wichtige Positionen außer Acht lässt, kann unter Druck geraten. „Umso wichtiger ist es, von Beginn an alle Kosten realistisch zu erfassen und großzügig zu kalkulieren", sagt Erik Stange, Pressesprecher beim Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB). Er rät nicht nur bei komplexen Finanzierungsfragen zu unabhängiger Beratung. Auf der Website www.bsb-ev.de finden Bauinteressierte weiterführende Informationen, Checklisten und Orientierungshilfen. Als Faustregel gilt: Zehn bis 15 Prozent der Gesamtkosten als Puffer geben Sicherheit.

Die Wichtelmänner
• Umzüge
• Entrümpelungen
• Einlagerungen
• Transporte
• Sperrmüllentsorgung
07531 929 300
Michael Hornstein
Opelstraße
78467 Konstanz



HEGAU
ISOLIERTECHNIK
MEISTERBETRIEB
WÄRMESCHUTZ | KÄLTESCHUTZ
SCHALLSCHUTZ | BRANDSCHUTZ
WIR SUCHEN DICH!
• 2 Isolierer m/w/d
• 2 Azubis m/w/d
Industriepark 230 · 78244 Gottmadingen · T. 07731/9260463 · www.hegau-isoliertechnik.de

SEIT 1987
BLERSCH
DER INSEKTENSCHUTZ
DAS ANTI-SUMM
FÜR'S ZUHAUSE
Jetzt Termin vereinbaren.
Carl-Benz-Straße 15 | 88471 Laupheim
T 07392.96 60-0 | blersch-insektenschutz.de





Fotos: epr/SOLIDAY

Ein Sommer unter Segeln – Beschattung, Ambiente, Komfort

(epr) Ein kühler Drink, entspannte Beats und über der Terrasse ein luftigleichtes Segel, das sofort an exklusive Tage auf dem Wasser erinnert – an warmen Tagen wird der Outdoorbereich zum Place-to-be. Ob Lounge-Area, Essplatz oder Pool-Bereich: Neben UV-Schutz zählen heute v. a. Komfort, Atmosphäre und ein Look, der zum eigenen Lifestyle passt. Genau hier setzen die aufrollbaren Sonnensegel von SOLIDAY an. Sie verbinden Designstärke mit easy Handling und technischer Raffinesse und sorgen on top für echtes Beach Club-Feeling. Statt Standardlösungen bietet SOLIDAY verschiedene Systeme für unterschiedlichste Anforderungen, Platz- und Komfortwünsche. Manuell bedienbare Varianten überzeugen mit bis zu 65 m² Schattenfläche. Semi-automatische Systeme benötigen dank patentierter Technik nur ein Seil zum Ausrollen, während sich das Segel beim Lösen über die automatische Welle von selbst wieder einrollt. Vollautomatische Lösungen bieten maximalen Komfort per motorgetriebener Welle, Funksteuerung sowie optionalen Wind- und Sonnensensoren. Je nach Modell entstehen so Beschattungsflächen von bis zu 85 m² – inklusive Sonnen-, Sicht- und teilweise Regenschutz. Hochwertige Hightech-Stoffe, patentierte Spannsysteme, eine flexible Höhenverstellung sowie diverse Tuchformen und -farben sorgen nicht zuletzt für Stabilität, Zuverlässigkeit und eine individuelle Gestaltung passend zur Architektur. Alle Infos gibt's unter www.soliday.eu.

HEITMEYER
SCHÄDLINGSMANAGEMENT GMBH
SCHÄDLINGS-BEKÄMPFUNG
TAUBEN-ABWEHR
TATORT-REINIGUNG
DISKRET | ZUVERLÄSSIG | EFFIZIENT
Erwin-Dietrich-Straße 11/3
78244 Gottmadingen
Tel: +49 7731 / 97 51 770
info@sbk-heitmeyer.de
www.sbk-heitmeyer.de


Foto: Wolfgang Hoffmann


Foto: Anne-Gabriela Schmalstieg

Erfolgreiche Brutsaison beim Waldrappteam: Seltene Zugvögel und Landwirtschaft profitieren gleichermaßen

Die Brutsaison 2026 entwickelt sich für das europäische Waldrapp-Wiederansiedlungsprojekt sehr positiv. Während in den Brutkolonien mehr Paare brüten als jemals zuvor, werden im Trainingscamp am Flugplatz Binningen in Baden-Württemberg derzeit 31 Jungvögel von zwei Zieheltern aufgezogen und für ihre erste Migration trainiert. Wissenschaftliche Daten zeigen, dass die Rückkehr des Waldrapps auch für die Landwirtschaft Vorteile bringen kann.

Mit derzeit 29 Brutpaaren in den Kolonien in Österreich und Deutschland verzeichnet das Waldrapp-Projekt einen neuen Höchststand. In Italien und der Schweiz brüten weitere 21 Paare. Parallel dazu werden im Trainingscamp am Flugplatz Binningen 31 handaufgezogene Jungvögel auf ihre erste Migration vorbereitet. Die Handaufzucht bleibt ein zentraler Bestandteil des Projekts, um neue Zugtraditionen aufzubauen und die Population langfristig zu stabilisieren.

„Die erfolgreiche Brutsaison und die positive Entwicklung unserer Kolonien zeigen, dass die Wiederansiedlung des Waldrapps auf einem sehr guten Weg ist. Jede erfolgreiche Brut bringt uns dem Ziel einer selbsterhaltenden Population dieser einst in Europa ausgestorbenen Vogelart näher“, sagt Johannes Fritz, Direktor von Waldrappteam Conservation & Research.

Mit dem Wachstum der Population rückt auch die Frage nach den Auswirkungen der Vögel auf landwirtschaftliche Flächen stärker in den Fokus. Vereinzelt wird befürchtet, Waldrappe könnten Regenwurmbestände beeinträchtigen. Wissenschaftliche Daten sprechen jedoch klar dagegen: Auf einem Hektar Grünland leben mehrere Millionen Regenwürmer mit einer Biomasse von bis zu 3,5 Tonnen. Selbst größere Waldrapp-Gruppen entnehmen davon nur einen sehr kleinen Anteil, ein relevanter Einfluss auf die Bestände ist ausgeschlossen.

Beobachtungen weisen vielmehr auf einen ökologischen Nutzen hin. Bei lokalem Massenauftreten von Pflanzenschädlingen wie Schnakenlarven konzentrieren Waldrappe ihre Nahrungssuche gezielt auf diese Beutetiere. Da sich die Larven nahe der Bodenoberfläche aufhalten, sind sie für die Vögel leicht erreichbar. Dadurch können Waldrappe zur natürlichen Regulierung von Schädlingen beitragen.

„Waldrappe stellen keine Gefahr für Regenwurmbestände dar. Im Gegenteil: Landwirtschaftliche Flächen profitieren davon, dass die Vögel gezielt Pflanzenschädlinge nutzen und so die natürliche Schädlingsregulierung unterstützen“, erklärt Johannes Fritz.

Für den Erfolg des Projekts spielen landwirtschaftliche Betriebe eine Schlüsselrolle. Waldrappe suchen ihre Nahrung überwiegend auf extensiv genutzten Wiesen und Weiden. Dabei erfolgt die Nahrungssuche äußerst schonend: Die Vögel ziehen Beutetiere gezielt aus dem Boden, ohne die Grasnarbe nennenswert zu beschädigen.

„Bei unserer täglichen Arbeit erleben wir immer wieder, wie eng erfolgreicher Artenschutz und eine vielfältige Kulturlandschaft zusammenhängen. Waldrappe sind auf gut bewirtschaftete Wiesen angewiesen und können dort zugleich als natürliche Schädlingsbekämpfer wirken. Davon profitieren sowohl die Vögel als auch die Landwirtschaft“, sagt Corinna Esterer, Bird Managerin des Waldrappteams.

Die aktuellen Erkenntnisse zeigen, dass die Rückkehr des Waldrapps nicht nur ein Erfolg für den Artenschutz ist. Sie verdeutlichen auch, wie Naturschutz und Landwirtschaft voneinander profitieren können. Eine artenreiche Kulturlandschaft bildet die Grundlage für den Fortbestand der Waldrappe – und die Vögel tragen ihrerseits zum ökologischen Gleichgewicht dieser Lebensräume bei.

Hintergrund

Das europäische Waldrapp-Wiederansiedlungsprojekt arbeitet seit mehr als zwei Jahrzehnten am Aufbau einer selbstständig migrierenden Population mit Brutgebieten nördlich und südlich der Alpen. Die Handaufzucht von Jungvögeln und die Begleitung auf ihrer ersten Migration in die Überwinterungsgebiete ermöglichen die Etablierung neuer Zugrouten und schaffen die Voraussetzungen für den Aufbau der Population.

Interessierte können sich im Trainingscamp am Flugplatz Binningen (Baden-Württemberg) jeweils von Freitag bis Sonntag zwischen 15.00 und 17.00 Uhr über das Projekt informieren. **www.waldrappteam.at**

Nachhaltig + ressourcenschonend: Eingesetztes Papier
// 57 % Recyclinganteil

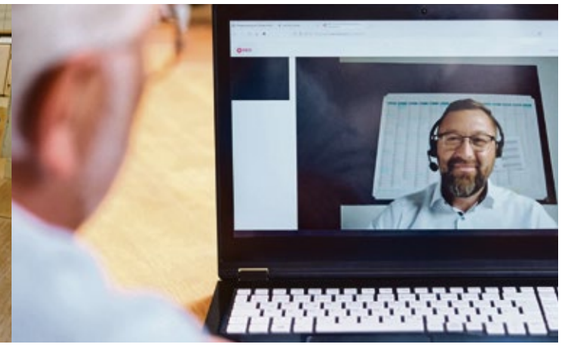
klima-druck.de/ID


© iStock

Im Rahmen der Herstellung dieses Druckproduktes wurde ein finanzieller Beitrag an das **Klimaschutzprojekt „Instandsetzung von Brunnensystemen, Eritrea“** zertifiziert nach GoldStandard geleistet.

Für Mensch und Natur.





Fotos: DJD/compass private pflegeberatung

Nützliche Verpflichtung: Beratung bei Pflegegeldbezug

(DJD). Rund drei Millionen pflegebedürftige Menschen in Deutschland werden laut Statistischem Bundesamt ausschließlich von An- und Zugehörigen zu Hause versorgt und erhalten dafür Pflegegeld. Um die Pflegequalität sicherzustellen, Probleme rechtzeitig zu erkennen und die Pflegenden bei der Pflege zu unterstützen und zu entlasten, müssen sie regelmäßig eine verpflichtende Pflegeberatung wahrnehmen.

„Hier hat sich 2026 etwas geändert", erklärt Frank Herold von der Pflegeberatung compass: „Während die Beratung bisher bei Pflegegrad 2 und 3 halbjährlich und bei Pflegegrad 4 und 5 vierteljährlich stattfinden musste, ist sie jetzt für alle vier Pflegegrade nur noch halbjährlich verpflichtend." Eine vierteljährliche Beratung für die Pflegegrade 4 und 5 bleibt aber weiterhin freiwillig möglich. Bei mindestens jeder zweiten Beratung kommen die Pflegefachleute dafür ins Haus, die anderen Termine können auf Wunsch auch per Videogespräch durchgeführt werden – unter www.pflegeberatung.de gibt es mehr Wissenswertes dazu.

Die Beratungsbesuche werden von der Pflegeversicherung finanziert und durch qualifizierte Pflegefachkräfte durchgeführt. „Sie sind zwar verpflichtend, aber auch ein tolles Angebot. Denn sie bieten gerade An- und Zugehörigen oft einen ersten, frühzeitigen und kostenfreien Zugang zu wertvollen Informationen", weiß der Fachmann. Da die Beraterinnen und Berater genau auf die individuelle Situation schauen, können sie konkrete praktische Tipps und Hinweise geben: „So werden zum Beispiel rückenschonende Techniken beim Heben gezeigt oder geeignete Hilfsmittel und Umbaumaßnahmen empfohlen, die die Pflege erleichtern."

Auch über verschiedene Leistungen der Pflegeversicherung wird informiert. Dazu gehören zum Beispiel Pflegekurse, die oft für spürbare körperliche und seelische Entlastung sorgen.

Bei den Beratungsbesuchen wird außerdem auf die Möglichkeit einer umfassenden Pflegeberatung mit Erstellung eines individuellen Versorgungsplans hingewiesen. Diese gibt es zum Beispiel bei den Pflegestützpunkten, für privat Versicherte ist compass zuständig. Die Pflegeberatung bietet außerdem kostenfreie telefonische Beratung für alle Anrufenden unter der Service-Nummer 0800 - 101 88 00.

Ihre Physiotherapie-Praxis
für Krankengymnastik und Massage auch Hausbesuche
Physiotherapie-Praxis
Detlef Vetter
Stockacherstraße 2, 78357 Zoznegg-Mühlingen
Tel: 07775 - 2099 837, Mobil: 0172 77 85 369
Tel. 07775 - 2099 837 • www.vetter-physio.de
Wir suchen für unser Team noch Mitarbeiter!



Kompetent beraten im Sozialrecht.
Kleiner Beitrag, großer Gewinn!
Wir stehen Ihnen in allen Fragen zum Sozialrecht zur Seite. Im Streitfall setzen sich erfahrene Juristen für Sie ein.
VdK Sozialrechtsschutz gGmbH
Bleichwiesenstr. 1/1 | 78315 Radolfzell
Telefon: 07732 92 36-0
Fax: 07732 92 36-20
srg-radolfzell@vdk.de
www.vdk-bw.de
SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG

petrolli reisen
Reisen hier Online ansehen!
BUS DICH WEG!
PREIS PRO PERSON
NEU – Kostenfreie Zustiege in Konstanz, Singen, Engen, Stockach und Radolfzell
JETZT KOSTENFREI EINEN KATALOG BESTELLEN!

BADREISEN ADRIA
noch freie Plätze im Juli und August!
STARLIGHT EXPRESS BOCHUM
2 Tage 05.09. - 06.09.2026 AB: € 340,-
FAHRT INS BLAUE
3 Tage 06.09. - 08.09.2026 AB: € 425,-
EXKLUSIVREISE PARIS MIT „DINNER CRUISE"
4 Tage 10.09. - 13.09.2026 AB: € 715,-
STUBAITAL – NATURPARADIES IN DEN TIROLER ALPEN
5 Tage 10.09. - 14.09.2026 AB: € 710,-
ITALIENS SONNE AM GARDASEE
5 Tage 20.09. - 24.09.2026 AB: € 775,-
TRAUMREISE BERNINA EXPRESS
2 Tage 26.09. - 27.09.2026 AB: € 365,-
TOSKANA - STRAND, KULTUR UND GENUSS
100% Durchführungsgarantie
5 Tage 27.09. - 01.10.2026 AB: € 919,-
GENUSSREISE IN DIE GRÜNE STEIERMARK
6 Tage 27.09. - 02.10.2026 AB: € 1.030,-
UNVERGESSLICHE GRUPPENREISEN!
für Ihre Gruppe, Verein oder Jahrgang

Ihr Bus – Ihr Programm:
Fragen Sie gerne für Ihr gewünschtes Reiseziel an und wir planen für Sie Ihren nächsten Ausflug.
Katalog kostenlos anfordern oder online blättern:


Petrolli Reisen GmbH | Schramberger Str. 15 | 78078 Niedereschach-Fischbach | www.petrolli.de | ski@petrolli.de | Tel. +49 7725 91650


BADEPARADIES
SCHWARZWALD
Titisee
OPEN AIR FEIERN.
SÜDSEE FÜHLEN.
OHNE BOARDINGPASS.
Live dabei sein
Pool Beats | Internationale Clubsounds
Sommer-Konzerte | Von Brassbeats bis Italo-Schlager
Sommer-Festival | Festivalatmosphäre unter Palmen
Alle Eventhighlights sind im regulären Eintrittspreis enthalten.
www.badeparadies-schwarzwald.de